

o-ton

MEHR BRAUCHST DU NICHT.

Schöne Ausflugsziele in Brandenburg mit der ODEG erkunden

AUFBLÜHEN IN DER KALTEN JAHRESZEIT!

Das bunte Freizeitangebot
Brandenburgs genießen

KAI PFLAUME

Der Quiz-Moderator
hat immer die richtige
Antwort im Gepäck

#FANGGROßAN

Steig als
Eisenbahner/-in
bei uns ein!

#FangGroßAn



JETZT BEWERBEN AUF ODEG-KARRIERE.DE!

TUT-TUT-TUT WAS FÜR EURE KARRIERE

WIR BILDEN SIE AUS ZUM TRIEBFAHRZEUGFÜHRER (M/W/D)

Unsere nächsten Ausbildungskurse:

26.02.2024 in Schwerin

11.03.2024 in Berlin

15.04.2024 in Brandenburg a.d.H.

27.05.2024 in Görlitz

02.09.2024 in Stralsund

Theorie an den genannten Standorten,
Praxisausbildung möglichst wohnortnah

ZUM SERVICEMITARBEITER IM NAHVERKEHR (M/W/D)

Unsere nächsten Ausbildungskurse:

05.02.2024 in Berlin

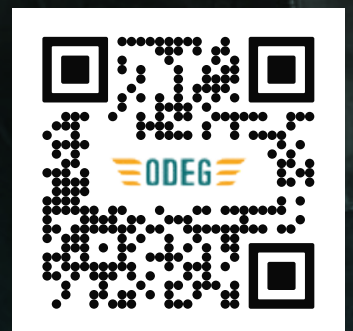
03.06.2024 in Berlin

02.09.2024 in Berlin

Theorie an den genannten Standorten,
Praxisausbildung möglichst wohnortnah

AUCH FÜR QUEREINSTEIGER/-INNEN 50+ GEEIGNET.

Nach erfolgreicher Ausbildung einigen wir uns vertraglich auf eine Meldestelle
in Ihrer Nähe, an der Sie Ihren Dienst dann immer beginnen und beenden.



Hier anmelden:
Online-Infoveranstaltung!

LIEBE FAHRGÄSTE,

die kalte Jahreszeit ist für viele Menschen eine Zeit des persönlichen Innehaltens und Rückzugs. Das Freizeitprogramm verlagert sich bei regnerischem Wetter schnell in die eigenen vier Wände und die Spielesammlung wird wieder ausgepackt. Dabei gewinnt die Region Brandenburg auch in den Wintermonaten immer mehr an Beliebtheit. Würfeln Sie doch stattdessen mal lieber in der Familie darum, welche Sehenswürdigkeit Sie als Nächstes in Brandenburg besuchen werden.

In Kooperation mit der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, kurz TMB, entführen wir Sie aus dem städtischen Trubel und nehmen Sie mit auf eine Reise zu den sechs schönsten Ausflugszielen des Bundeslands. So lockt die Havel-Therme in Werder, um direkt vor der Haustüre in ein maurisch-andalusisches Urlaubsflair einzutauchen. In den Diehloer Bergen erwartet Sie jede Menge Spaß auf der Skipiste. Das Umwelthotel Landgut Stober bei Nauen zeigt voll und ganz, wie nachhaltiges Reisen geht. Nach einem kühlen Elbdeich-Rundgang in der Prignitz können Sie sich in der Tropenlandschaft in der Biosphäre in Potsdam wieder aufwärmen. Auch das Brandenburgische Landesmuseum für moderne Kunst motiviert in der kalten Jahreszeit die heimische Couch zu verlassen.

„Brandenburg. Mehr brauchst du nicht.“ – Das ist die neue Markenbotschaft der TMB. In dieser Ausgabe spricht das Unternehmen über eine neue Tourismusstrategie und stellt mit wunderbaren Ausflugstipps unter Beweis, dass Brandenburg sein Versprechen durchaus hält. Es lohnt sich immer, wenn auch nur auf einen kurzen Sprung, in der Region vorbeizuschauen.

Kai Pflaume erzählt in unserem Interview, welche Kindheitserinnerungen er mit Brandenburg verbindet.

Nicht nur einen Einblick in den Berufsalltag eines Eisenbahners im Betriebsdienst Lokführer und Transport (m/w/d), sondern insgesamt gleich vier Einblicke bieten Ihnen unsere zukünftigen Triebfahrzeugführer (m/w/d) in der Karriere-Rubrik #FangGroßAn. Warum Sie sich den neuen Hashtag der ODEG merken sollten, lesen Sie in unserem Neuigkeiten(ab)teil.

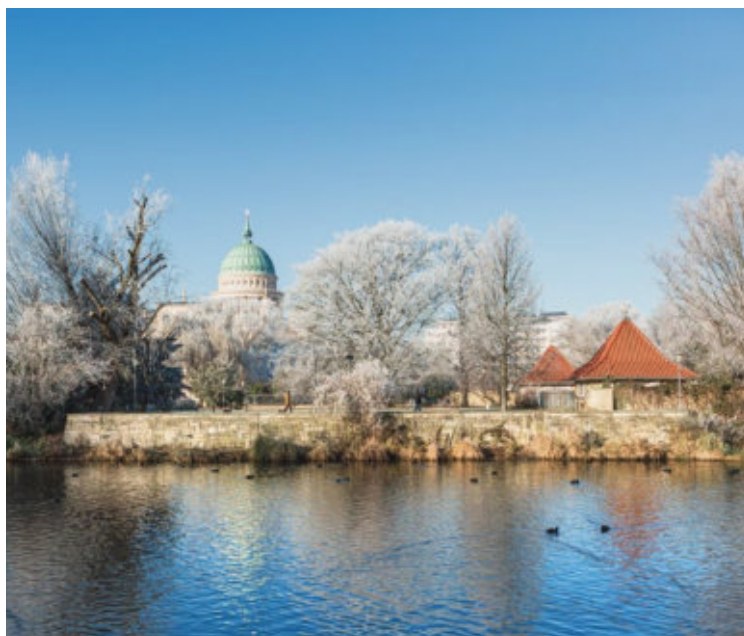
Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchstöbern dieser o-ton-Ausgabe und eine angenehme Fahrt mit der Ostdeutschen Eisenbahn!



Stefan Neubert
Geschäftsführer



Lars Gehrke
Geschäftsführer



In unserem Regionen-Teil erwarten Sie
Ausflug-Highlights von Brandenburg

SEITE 6

**6 OH, DU SCHÖNES
BRANDENBURG!**
Das Land gewinnt dank
seines Freizeitangebots
noch mehr an Beliebtheit

12 INTERVIEW
Der aus „Nur die Liebe zählt“
bekannte Moderator Kai Pflaume
über seine alte Liebe zu Brandenburg

17 NEUIGKEITEN
Die LINT54-Fahrzeugflotte
ist komplett und unsere
neue Recruiting-Kampagne
#FangGroßAn erfolgreich gestartet

28 PARTNER
Marketingleiter von der
Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH
Mathias Knospe verrät, was es
mit „Brandenburg. Mehr brauchst
du nicht.“ auf sich hat

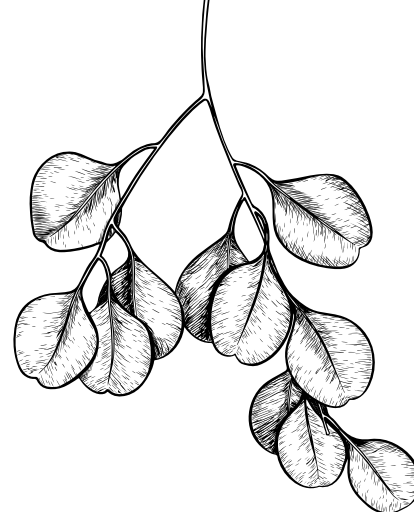
31 #FANGGROßAN
Unsere Azubis der Eisenbahner/-innen
nehmen Sie mit auf Bildungsreise durch
ihren Lernalltag

38 SOS-KINDERDORF
Wir machen uns stark für
die mentale Gesundheit von
Kindern und Jugendlichen

**„DIE ODEG IST IMMER
SO PÜNKTLICH, DAS IST
JA ‚KAUM ZU GLAUBEN‘.“**

Kai Pflaume

SEITE 12



Besinnung aufs Wesentliche – Brandenburg lockt mit Entschleunigung statt Hektik

SEITE 28

- 40 KINDERSEITE**
Der kunterbunte Zeitvertreib für unsere kleinen Fahrgäste
- 42 GENUSS**
Von diesem Rezept können sich andere Dunkelbierbrote eine Scheibe abschneiden
- 43 BUCHTIPP**
- 44 EVENTS**
- 48 FRAGE AN DIE ODEG**
- 50 GESICHTER DER ODEG**
- 50 IMPRESSUM**

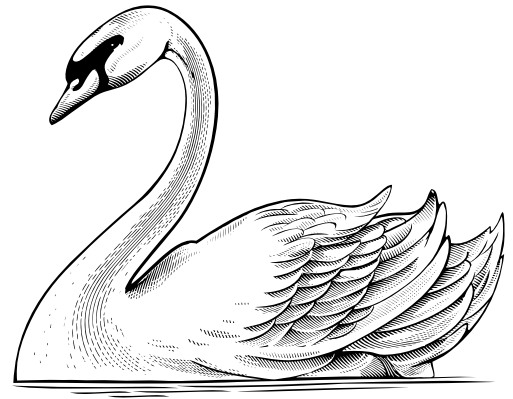


Das Winter-Film-Fest im Nikolaiviertel setzt Berlin in Szene

SEITE 44

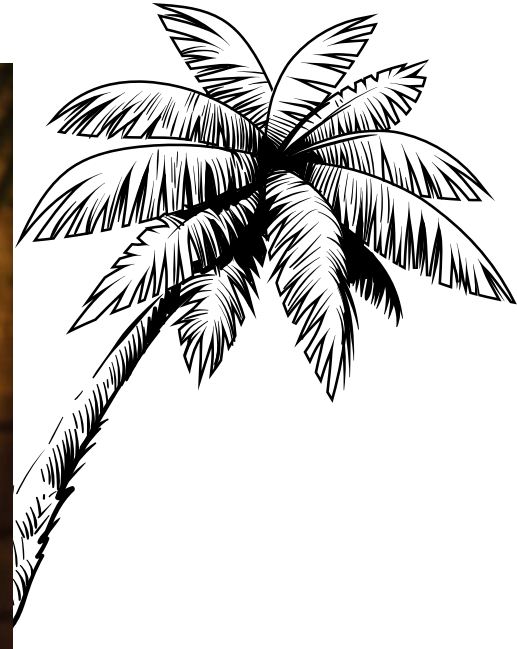
**MEHR
BRAUCHST
DU NICHT.**





BESONDERE REISEZIELE IM LAND BRANDENBURG LADEN AUCH IN DER KALTEN JAHRESZEIT ZUM BLEIBEN EIN

Es ist ein Bundesland, das sich großer Beliebtheit erfreut. Raus aus dem städtischen Trubel, rein in die ländliche Idylle. Brandenburg lockt mit facettenreichen Ausflugszielen – und das nicht nur im Sommer, sondern unbedingt auch in der winterlichen Zeit. Wer nach Ruhe, Natur und Bewegung zugleich sucht, ist in Brandenburg richtig. Mehr braucht man nicht, um einfach runterzukommen. Zusammen mit der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, der TMB, haben wir Ihnen für die kältere Jahreszeit die schönsten Freizeittipps zusammengestellt, mit denen sich der Winter alles andere als langweilig gestaltet.



V. l. n. r.: Poolbar der Havel-Therme, Außenbereich der Therme

IN ZEHN MINUTEN ZU FUSS ANS MITTELMEER

IN DER HAVEL-THERME MAURISCH-ANDALUSISCHES URLAUBSFLAIR GENIESSEN

Stellen Sie sich vor, Sie würden nach einer kurzen Fahrtzeit aus dem Zug aussteigen und haben direkt das Mittelmeer vor sich. Nein, wir wollen Sie heute nicht auf eine imaginäre Reise mitnehmen. Auch, wenn es zu schön klingt, um wahr zu sein, Sie laufen in nur zehn Minuten zu Fuß vom Bahnhof Werder (Havel) zur Havel-Therme. Idyllisch am Ufer des Großen Zernsees bietet sich Wellness-Fans und Erholungssuchenden eine Wohlfühloase für alle Sinne: Mediterrane Farben, maurisch-andalusische Architektur und Originaldekore wie aus 1001 Nacht sorgen für das richtige Urlaubsfeeling in der kalten Jahreszeit.

Das Herzstück des Spas bildet der Thermenbereich mit einem 34 Grad warmen Sanftsole-Innenbecken und -Außenbecken, einer Poolbar, heißen Quellbecken sowie einem Textil-Wellnessbereich. In der 1.200 Quadratmeter großen textiltfreien Saunawelt warten zusätzlich zehn thematisch unterschiedliche Saunen und Dampfbäder darauf, entdeckt zu werden. Für die nötige Abkühlung flanieren Sie durch den Saunagarten über den 160 Meter langen Sauna-Steg hinaus auf den See. Dort können Sie sich wunderbar im Naturschwimmbekken erfrischen. Oder Sie gönnen sich eine Relaxing-Massage, um neue Energie zu tanken. Da sollte doch für jeden Wellness-Geschmack etwas dabei sein.



[havel-therme.de](https://www.havel-therme.de)

ZUR ABFAHRT BEREIT



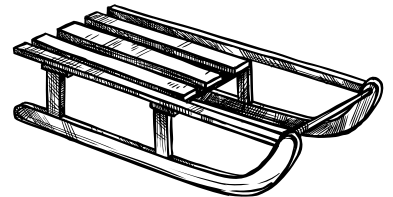
Winterspaß in den Diehloer Bergen

SKIFAHREN UND SNOWBOARDEN IN DEN DIEHLOER BERGEN IN EISENHÜTTENSTADT

Jetzt muss nur noch genügend Schnee fallen und dem Winterspaß sind diese Saison keine Grenzen gesetzt. Das Skigebiet Diehloer Berge in Eisenhüttenstadt befindet sich direkt vor der Haustür in Brandenburg. Die 0,6 Kilometer lange Piste mit Lift lockt jährlich unzählige Ski- und Snowboard-Fans an, um auf einer Höhe von 77 bis 109 Metern ihrem Lieblingssport nachzugehen. Auch die Kleinen kommen auf ihre Kosten: Neben dem Skihang gibt es zusätzlich einen separaten Hang zum Rodeln und Schlittenfahren. Im Sommer verwandelt sich das Gelände übrigens in eine Four-Cross-Strecke für Mountainbiker.



skiresort.de



ÖKOLOGISCHES REISEN

DAS GEMEINWOHLZERTIFIZIERTE UND KLIMAPOSITIVE BIO-HOTEL LANDGUT STOBER ENTDECKEN

Auf ins Wochenende mit einem kleinen ökologischen Fußabdruck im Gepäck. Das Landgut Stober in Groß Behnitz (Ortsteil von Nauen) macht's möglich. Das erste Bio-zertifizierte Hotel in Brandenburg setzt auf regionales Essen, Strom von der Photovoltaikanlage, Regenwasser für Spülung und Garten sowie Heizen mit Holzhackschnitzel, um seinen Gästen einen komfortablen Aufenthalt mit dem gewissen Etwas zu bieten. Zeitgleich möchte das Hotel mit seinem Nachhaltigkeitskonzept andere Menschen dazu inspirieren, es nachzumachen. Und das im schönsten Ambiente: Das gesamte Areal wurde liebevoll restauriert (Brennerei, Kälberstall, Geflügelhaus, Kornspeicher, Gutsverwalter, Rinderstall) und bietet Ihnen den perfekten Ort, um die regionale und marktfrische Küche im Restaurant Seeterrassen bei einer phänomenalen Aussicht zu genießen.



V.o.n.u.: Blick auf den Groß Behnitzer See, Landgut Stober



landgut-stober.de

HIER VERGEHT DIE KALTE JAHRESZEIT WIE IM FLUG



Storchennest in Rühstädt

EINEN ELBDEICH-RUNDGANG IN DER PRIGNITZ UNTERNEHMEN

Wer jetzt Brandenburg besucht, sollte unbedingt einmal einen Ausflug nach Rühstädt unternehmen. Zwar sind die Tiere derzeit schon weitergezogen in ihr Winterquartier, dennoch lohnt sich ein Besuch in diesem nördlichen Teil Brandenburgs auch im Winter. Das wohl berühmteste Nest befindet sich am Rühstädter Wahrzeichen, dem Wasserturm. Weiter geht es Richtung Elbdeich: Dort können Sie entlang von Wiesen und Feldern, in den Auen oder an Tümpeln den ein oder anderen Storch auf seiner Nahrungssuche beobachten. Der Deich bildet zugleich auch den schönsten Aussichtspunkt, um die Prignitz aus der Vogelperspektive kennenzulernen. Ein romantischer Sonnenuntergang, idyllische Weite und eine einzigartige Naturkulisse erwarten Sie hier. Zurück im Europäischen Storchendorf, führt der Weg durch den Gutspark mit seltenen Baumbeständen und einem zehn Meter hohen Sandsteinobelisken.



dieprignitz.de

SICH EINE AUSZEIT VON DER KÄLTE IN POTSDAM GÖNNEN

Unweit von Berlin entfernt – mitten in Potsdam – liegt eine verlockende Wohlfühlinsel versteckt, auf der das ganze Jahr Sommer herrscht: Die Biosphäre Potsdam nimmt Sie mit auf einen spontanen Kurztrip in eine Dschungellandschaft, bestehend aus 20.000 exotischen Tropenpflanzen und 140 verschiedenen Tierarten. Ihre Reise führt vorbei an einem Wasserfall, über einen Baumkronenweg in 14 Meter Höhe sowie verschlungenen Pfaden ins Schmetterlingshaus, bis man letztendlich zur Unterwasserwelt, der Aquasphäre, gelangt. Das Highlight für Groß und Klein: Einmal pro Stunde gibt es Gewitterdonnern.

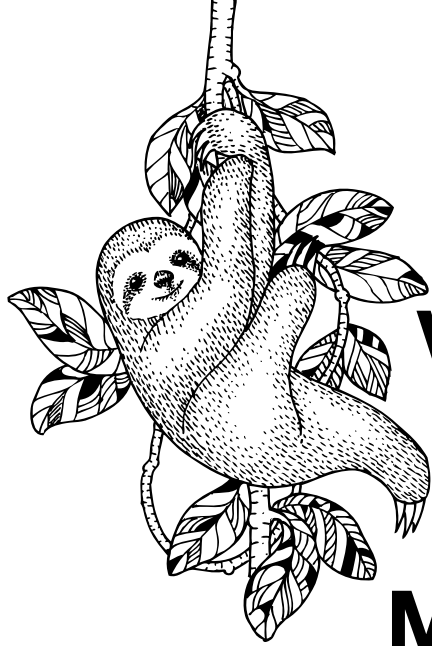


biosphaere-potsdam.de

Blick in den Dschungel der Biosphäre Potsdam

AUFWÄRMEN IN DEN TROPEN





RUNTER VON DER COUCH, AB INS MUSEUM!

VOM COUCH-POTATO ZUM KUNSTLIEBHABER, ARCHITEKTUR- ODER TECHNIKFAN WERDEN

Auch bei Schmuddelwetter sollte man sich einen Ruck geben, die Couch verlassen und den Rucksack packen – beispielsweise um einen Ausflug ins BLMK (Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst) in Cottbus zu machen.

Mit seiner Symbiose aus alter und neuer Architektur hat sich das Museum seit seinem Umzug im Jahr 2008 aus einem ehemaligen Textilkaufhaus an den neuen Standort auf der grünen Mühleninsel im Zentrum der Stadt mittlerweile zu einem Publikumsmagneten für Kunstliebhaber, Architektur- und Technikfans entwickelt.

Für das abwechslungsreiche Ausstellungsprogramm stehen seitdem rund 1.200 Quadratmeter Ausstellungsfläche zur Verfügung. Als Kulturzentrum mitten in der Stadt zieht das Museum auch als Werkstatt kreative Menschen an, bietet Raum für Konzerte, Theateraufführungen sowie kulturelle Veranstaltungen jeglicher Art.

Gemeinsam mit dem Standort Frankfurt (Oder) beherbergt das BLMK in Cottbus mit insgesamt über 42.000 Werken die weltweit umfassendste museale Sammlung von Kunst aus der DDR.



V. o. n. u.: im Brandenburgischen Landesmuseum für moderne Kunst, Museum Dieselkraftwerk Cottbus



blmk.de



Unsere Ausflugstipps für Brandenburg sind in Zusammenarbeit mit der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (TMB) entstanden.

reiseland-brandenburg.de

WER WEISS DENN SOWAS?

Kai Pflaume wird sicherlich die passenden Antworten für uns haben. Denn diesmal sitzt der aus der Quizshow „Wer weiß denn sowas?“ bekannte Fernsehmoderator in unserem ODEG-Abteil, um uns im Interview alle Fragen zu beantworten, die uns schon so lange auf der Zunge brennen.



Hallo, Herr Pflaume! Wir freuen uns sehr, dass wir Sie heute bei einer Rundreise durch Ihr spannendes Leben begleiten dürfen.

Sie sind eine richtige Sportskanone. Vor zwei Jahren sind Sie am Brandenburger Tor vorbeigejoggt. Mal angenommen, Sie müssten für einen Marathon eine unserer ODEG-Zugstrecken ablaufen. Welche wäre Ihnen am liebsten und warum gerade diese Strecke?

Ich würde von Rostock nach Sassnitz laufen, da ich an die Ostsee und ganz speziell an die Insel Rügen sehr viele schöne Erinnerungen habe. Ich war 2019 nach wirklich langer Zeit mal wieder in Stralsund und habe dort für die Familienshow „Klein gegen Groß“ gedreht. Diese Gelegenheit habe ich genutzt und ein Foto an genau der Stelle am Rathaus gemacht, wo kurz nach meiner Verteidigung 1985 ein Foto von mir gemacht wurde. Von September 1985 bis Mai 1987 habe ich meinen eineinhalbjährigen Grundwehrdienst bei der Marine auf der Insel Rügen abgeleistet. Die dazugehörige sechswöchige Grundausbildung fand in Stralsund statt. Wenn ich heute das Foto von mir mit der weißen Matrosenbluse und -mütze sehe, muss ich immer sehr lachen, da das doch ein bisschen nach Fasching im Kindergarten aussieht, obwohl ich zu der Zeit schon 18 war.

„DAS SCHÖNE AM ZUGFAHREN IST FÜR MICH, DASS ICH DIE REISEZEIT GUT ZUM ARBEITEN NUTZEN KANN.“

Wieso fahren Sie lieber mit dem Zug, als mit dem Flugzeug zu verreisen?

Ich versuche für jede Strecke immer das effizienteste Verkehrsmittel zu nutzen: Das kann der Zug, aber auch das Flugzeug, Auto oder auch mal das Fahrrad sein. Das Schöne am Zugfahren ist für mich, dass ich die Reisezeit gut zum Arbeiten nutzen kann. Ich sitze am liebsten am Fenster und genieße die Aussicht. Da merkt man immer wieder, wie schön die Landschaft in Deutschland ist und was es hier alles zu entdecken gibt.

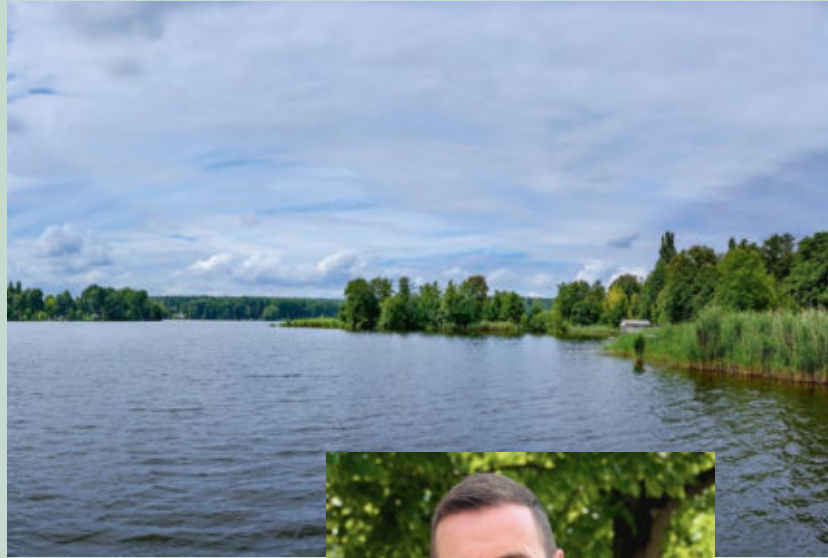
Stellen Sie sich vor, Sie würden sich bei der ODEG bewerben – welchen Job würden Sie gerne machen wollen, den des Triebfahrzeugführers oder den des Servicemitarbeiters im Nahverkehr?

Ich bin zwar wirklich sehr technikbegeistert, aber ich würde mich auf jeden Fall als Servicemitarbeiter bewerben, da ich den Kontakt und Austausch mit Menschen über alles liebe. Außerdem mag ich es total gerne, Städte zu erkunden. Ich würde wahrscheinlich jede meiner Mittagspausen dazu nutzen, die Regionen noch besser kennenzulernen.



Kai Pflaume genießt die Sonne in Berlin

**„ICH HABE ALS
KIND SEHR VIELE
SOMMER IN
BRANDENBURG
AM TEUPITZER SEE
VERBRACHT,
WO MEINE OMA
EIN KLEINES
FERIENHAUS HATTE.“**



Teupitzer See



Kai Pflaume beim Eisgenuss

Wenn Sie die Chance bekämen, eine Ihrer Shows im Zug zu moderieren, welche wäre das und warum gerade diese?

Die ODEG ist immer so pünktlich, das ist ja „Kaum zu glauben!“. 😊 Deshalb würde ich auch diese Show wählen. Es wäre bestimmt superspannend, die Fahrgäste als Kandidatinnen und Kandidaten einzubinden, um ihren unglaublichen Talenten und Geschichten auf die Spur zu kommen.

Nur die Liebe zählt: Was wäre eine schöne Lovestory im Zug?

Wir haben uns im Zug gesehen und es war Liebe auf den ersten Blick. Heute sind wir schon zehn Jahre glücklich verheiratet und haben zwei Kinder. Und raten Sie mal, wo unsere Hochzeit stattgefunden hat?! – In dem Zugabteil, wo ich meine Frau damals beschuldigte, auf meinem Sitzplatz zu sitzen.

Diesmal steht Brandenburg als Bundesland im Fokus unserer o-ton-Ausgabe. Was verbinden Sie mit der Region? Haben Sie einen Freizeittipp für unsere Leserinnen und Leser?

Ich habe als Kind sehr viele Sommer in Brandenburg am Teupitzer See verbracht, wo meine Oma ein kleines Ferienhaus hatte. An diese Zeit erinnere ich mich immer wieder gerne. Die legendäre Eisdielen in Teupitz am Markt gibt es heute noch und sie ist immer einen Besuch wert. Wenn ich in der Gegend bin, kann ich meinem Lieblingseis von damals einfach bis heute nicht widerstehen.

Eine Reise in die Zukunft: Auf welche Shows und Projekte freuen Sie sich im Winter ganz besonders?

Jetzt stehen ja wieder mehrere neue Folgen „Klein gegen Groß“ an. – Das ist immer ein ganz besonders großer Spaß für alle Beteiligten und hoffentlich auch für unsere Zuschauerinnen und Zuschauer.

MAG DE BURG

*stadt
leben
aktivität
historie*

beeindruckt

**Entdecken
Sie die
*Elbmetropole!***

www.visitmagdeburg.de

 **ottostadt
magdeburg**



**BRANDENBURGER
THEATER**

NÄCHSTER HALT:

BRANDENBURGER THEATER!



SPIELZEIT 2023/24

EINE GANZE WELT – IN DEINEM THEATER!

Preisgekrönte Uraufführungen, symphonische Highlights, schwingvolles Musiktheater, Humorvolles und Dramatisches: In Brandenburg an der Havel kannst du die ganze Vielfalt der Theaterwelt erleben! Steig in den RE1 - und komm in dein Theater!
Code scannen für mehr Infos.



www.brandenburgertheater.de

FÜR ALLE, DIE BEIM WORT „TRAINING“ NICHT AN SPORT, SONDERN AN ZÜGE DENKEN

#FangGroßAn bei der ODEG

Groß rauskommen, das können Bewerberinnen und Bewerber bei der ODEG gleich im doppelten Sinne: Zum einen sieht man als Triebfahrzeugführerin/Triebfahrzeugführer und Servicemitarbeiterin/Servicemitarbeiter im Nahverkehr viel von unseren heimischen Regionen. Zum anderen übernimmt die ODEG gerne ihre Azubis, wenn die Verbindung auf beiden Seiten stimmt.

Unter dem starken Motto #FangGroßAn zieht die ODEG als größtes privates Eisenbahnverkehrsunternehmen im Osten Deutschlands seit August 2023 auf diversen digitalen Kanälen sowie Karrieremessen Job-Interessierte an, die sich gerne längerfristig an einen sicheren Arbeitgeber und ein stetig wachsendes sowie zukunftsweisendes Unternehmen binden möchten. Mit der aktuellen Recruitingkampagne #FangGroßAn möchten wir motivierte Menschen erreichen, die mit uns gemeinsam die Zukunft der Mobilitätswende mitgestalten. Ganz gleich, ob als Triebfahrzeugführerin oder Triebfahrzeugführer, als Servicemitarbeiterin oder Servicemitarbeiter im Nahverkehr, als Disponenten (m/w/d) oder als Auszubildende (IHK) – in unserem familiären Team sind nicht nur Schulabgängerinnen und Schulabgänger herzlich willkommen, sondern auch Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger. Also, nutzen Sie die große Chance im Leben, den eigenen Werdegang auf die richtige Bahn zu lenken, und bewerben Sie sich noch heute unter: odeg-karriere.de

#FangGroßAn

**KOMMSTE RIN,
KANNSTE
RUMKOMMEN.**

ODEG

Unsere Kurstermine für das Jahr 2024: Triebfahrzeugführer (m/w/d)

26.2.2024, Schwerin
11.3.2024, Berlin
15.4.2024, Brandenburg a.d.H.
27.5.2024, Görlitz
2.9.2024, Stralsund

Servicemitarbeiter im Nahverkehr (m/w/d)

5.2.2024 in Berlin*
3.6.2024 in Berlin*
2.9.2024 in Berlin*
2.12.2024 in Berlin*

*Theorie in Berlin; Praxis im Verkehrsbedienungsgebiet

#FangGroßAn

**NEW KIDS
ON THE
LOK GESUCHT.**

ODEG

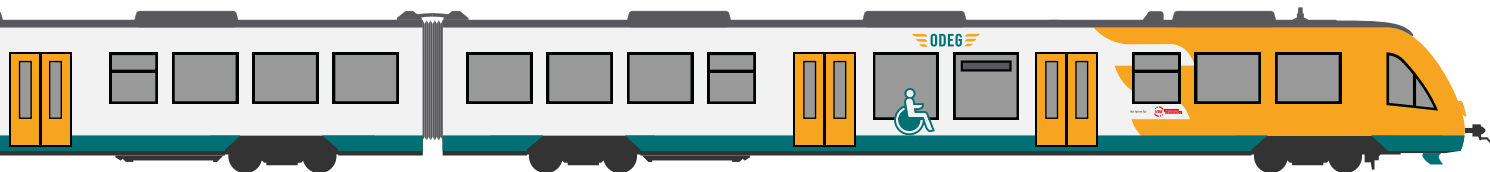
Die großen Vorzüge auf einen Blick:

- Wir bieten ein überdurchschnittliches Einstiegsgehalt und diverse Zuschläge nach Tarifvertrag
- Dienstbeginn und -ende sind am selben Ort (sog. Schichtsymmetrie)
- Unsere Kolleginnen und Kollegen aus der Dienstplanung erstellen eine Schichtplanung für das ganze Jahr
- Bei uns gibt es zahlreiche Fort- und Weiterbildungsangebote
- Zudem pflegt die ODEG eine familiäre Unternehmenskultur

Diese Einstiegsvoraussetzungen solltest du mitbringen:

- Bereitschaft, im Schichtdienst zu arbeiten
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (min. B2)
- abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung
- gesundheitliche und psychische Eignung
- Pkw-Führerschein ist wünschenswert

Weitere Informationen auf odeg-karriere.de



ODEG: ZUGFLOTTE KOMPLETT

Die Zugflotte vom Typ LINT54 im Netz Elbe-Spree ist vollzählig

Auf den Regionalbahnlinien RB33 (Potsdam Hbf <> Beelitz Stadt <> Jüterbog), RB37 (Beelitz Stadt <> Berlin-Wannsee) und RB51 (Brandenburg Hbf <> Rathenow) sind acht zweiteilige dieselbetriebene Triebfahrzeuge im Einsatz. Bereits im März 2023 nahm der erste Zug unsere Fahrgäste mit auf seine Jungfernfahrt von Brandenburg Hauptbahnhof in Richtung Rathenow. Somit vervollständigen die gelb-grünen Züge vom Typ LINT54 die Flotte im Netz Elbe-Spree und erweitern den Fahrzeugbestand der ODEG auf insgesamt 80 Triebfahrzeuge. Noch vor dem ersten Einsatz im Fahrgastbetrieb machten die in Salzgitter von Alstom hergestellten Triebfahrzeuge einen Zwischenstopp bei unserer 100-prozentigen Tochter, der ODIG (Ostdeutsche Instandhaltungsgesellschaft mbH).

Dort wurden die frisch zugelassenen Fahrzeuge durch die ODEG/ODIG abgenommen und für die Arbeit auf der Schiene mit allen notwendigen Materialien der ODEG ausgestattet. Vorab wurde die gesamte Fahrzeugfertigung von uns begleitet und überwacht, zusätzliche ODEG-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter auf dieser Baureihe ausgebildet, alle Vorgänge dokumentiert und ein Regelwerk erstellt, um die Züge in ihrer Funktionsweise stets überprüfen und einen einwandfreien Betrieb auf der Schiene leisten zu können.

Dies sind die Vorzüge des LINT54 im Überblick:

- Die acht neuen LINT54-Züge sind zukünftig auf den Linien RB33, RB37 und RB51 in Berlin und Brandenburg unterwegs.
- Alle Triebfahrzeuge sind umweltfreundlich und erfüllen die strenge Abgasnorm Stufe 5.
- Sie bieten 140 Fahrgästen Platz und einiges an Komfort: ein modernes Interieur, kostenfreies WLAN, ein Fahrgastportal, eine Auslastungsanzeige im Zug, moderne Fahrgastsicherheitssysteme sowie zwölf großzügige Fahrradabstellflächen.



LINT54

Deine WinterAuszeit in Burg im Spreewald

Ein Winterzauber mit Kaminkahnfahrten und Wohlfühlplätzen am Feuer

Der idyllische Spreewald ist vom Frost erstarrt, Raureif legt sich über die Landschaft. Momente der Achtsamkeit in unberührter Natur erleben und bewusst die kalte, klare Winterluft atmen. In der Burger Streusiedlung genießen Sie ausgiebige Winterwanderungen und hören ihn – den Klang der Stille. Eingehüllt in warme Decken, den duftenden Glühwein in der Hand und den Blick bei einer winterlichen Kaminkahnfahrt auf das lodernde Feuer gerichtet. Nach dem Ausflug auf den weitverzweigten Fließen der Spreewaldlandschaft gehen Sie auf akustische Reise mit dem Burger ZeitGeist. Lernen Sie dabei die Sehenswürdigkeiten des Kurortes kennen. Und dann die Magie des Wohlfühlens bei behaglicher Winterwellness in der Spreewald Therme erleben.

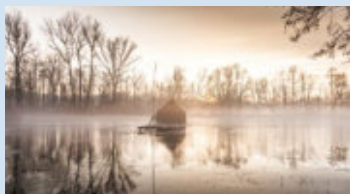
Veranstaltungstipps

Burger Winterwanderung |

2. Dezember 2023 bis 13. Januar 2024

Erlebnisreiche, geführte Winterwanderung durch den Burger Ortskern mit viel Wissenswertem zu Spreewälder Wintertraditionen und sorbischen/wendischen Bräuchen der Advents- und Weihnachtszeit. Ein Punsch wärmt während der Wanderung von innen.

Ein Blick in den winterlichen Spreewald



EISBAHN
Festplatz in Burg
30. November 2023
bis 7. Januar 2024

Winterzauber in Burg |

2. Dezember 2023 bis 24. Februar 2024

Live-Musik in winterlicher Atmosphäre am Spreehafen und Bootshaus Leineweber mit liebevoll gestalteten Wohlfühlplätzen am offenen Feuer, Spreewälder Plinse und heißem Glühwein.

Burger Adventsfest | 9./10. Dezember

Sternenlichter und Kerzenschein, Glühwein und Apfelpunsch, Gaumenschmaus und Handwerkskunst auf dem Festplatz in Burg

Advent auf den Höfen | 16. Dezember 14.00 – 20.00 Uhr

Weihnachtsgeschichten und Märchen in der guten wendischen Stube, Weihnachtssterne selber basteln, Handwerkskunst live und Gourmetspezialitäten auf den Höfen der Burger Streusiedlung

Anreiseempfehlung:

Mit dem **RE1, RE2, RE10, RE13, RE18, RB43, RB46, RB65** oder **RB49** bis nach Cottbus/Hauptbahnhof. Von dort aus Weiterfahrt mit der Buslinie 47 nach Burg (Spreewald).

Weitere Informationen:

Touristinformation Burg im Spreewald
Am Hafen 6, 03096 Burg (Spreewald)

Tel.: 035603 75 01 60

info@BurgimSpreewald.de

www.BurgimSpreewald.de



BurgimSpreewald

BURG
im Spreewald

AUSBLICK FAHRPLAN 2024

1 Sachsen

RB64 ab März 2024 Umbau Bahnhof Hoyerswerda

- Die Züge fahren zu anderen Abfahrtszeiten. Somit ändern sich auch die Umsteigezeiten, eine Verschiebung von bis zu 30 Minuten ist zu beachten.

2 Berlin | Brandenburg

RE1 ab Mai 2024 bis Ende des Jahres: Umbauarbeiten Berlin-Köpenick

- Es fahren zwei statt drei Züge pro Stunde zwischen Erkner und Berlin-Ostbahnhof

3 Mecklenburg-Vorpommern | Brandenburg

RE8 ab August 2024: Streckensperrung zwischen Wittenberge, Karstädt und Ludwigslust

- Ersatzverkehr mit Bussen wird eingerichtet
- Grund hierfür sind Gleisbauarbeiten/Streckensanierung von DB Netz



Anzeige

Reisen wie vor über 100 Jahren: Der „Pollo“ macht Eisenbahngeschichte erlebbar

Was damals als Kleinod für Eisenbahn-Enthusiasten begann, lockt inzwischen Familien und Fans aus ganz Deutschland in die Prignitz. Eine Fahrt in den liebevoll wiederaufgebauten Personenwagen aus den Anfängen des 20. Jahrhunderts macht die Geschichte der Pollo-Kleinbahn heute wieder für alle erlebbar. Zudem bietet der Verein über das ganze Jahr verschiedene Veranstaltungen an, die sich mal speziell an Eisenbahnfans richten oder auch Familien mit Kindern ansprechen. Seit 30 Jahren bemühen sich die Mitglieder, die Fahrzeuge und umgebenden Anlagen im Zustand Ende der 1960er Jahre zu präsentieren. Als besonderes Highlight gastiert in jedem Jahr in der Woche zu Himmelfahrt eine Dampflokomotive beim Pollo. An den übrigen Tagen ziehen historische Diesellokomotiven die Züge.

2024 fährt die Museumseisenbahn zu Ostern und um Himmelfahrt, zudem von Juni bis Oktober und im Dezember an jedem ersten Wochenende im Monat. Eine Hin- und Rückfahrt kostet 10 €, ermäßigt 6 €. Familienkarten sind für 25 € erhältlich. Fahrtage und Fahrpläne hält die Internetseite des Vereins bereit: www.pollo.de



**Prignitzer Kleinbahnmuseum
Lindenberg e.V.**

Lindenberg 91
16928 Groß Pankow (Prignitz)
Tel.: 033982 60128
www.pollo.de

Mit Caspar David Friedrich durch das Jahr 2024

250 **CASPAR**
JAHRE **DAVID**
FRIEDRICH
2024 in Greifswald

2024 begeht die Stadt Greifswald den 250. Geburtstag ihres weltweit bekannten Stadtsohnes. Caspar David Friedrich wuchs in Greifswald auf, erhielt hier seine ersten Zeichenstunden und zog als junger Mann zunächst nach Kopenhagen und später nach Dresden. Seine Geburtsstadt blieb dennoch immer fest im Leben des Künstlers verankert. Immer wieder kehrte er in seine Heimat zurück – hier besuchte er seine Familie und ließ sich auf seinen Wanderungen von der hiesigen Natur inspirieren.

Mit über 160 Veranstaltungen hält das Festjahr für jeden Geschmack etwas bereit. Mit dem Zug einfach zu erreichen, locken Ausstellungen, Konzerte, Theateraufführungen, Lesungen und viele weitere Veranstaltungen an den Greifswalder Bodden. Los geht es mit dem Jubiläum am 20. Januar im Dom St. Nikolai. Neben spannenden Reden wird es außerdem ein Konzert des Electro-Musikers Christian Löffler geben.



Fotos: © TMW/Garnstiele, Gudrun Koch



Der Eintritt ist wie bei vielen Veranstaltungen frei. Tickets erhalten Sie hier.

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen zum Caspar-David-Friedrich-Jubiläum erhalten Sie hier:

Jubiläumsbüro

„Caspar David Friedrich 2024 Greifswald“

Tel.: 03834 8536-2141

caspardavid250@greifswald.de

www.caspardavid250.de



„VBB Bus & Bahn“-Begleitservice

BARRIEREFREI REISEN

WELCHEN BEITRAG LEISTET DER VBB ZU EINEM INKLUSIVEN ÖPNV-SYSTEM?

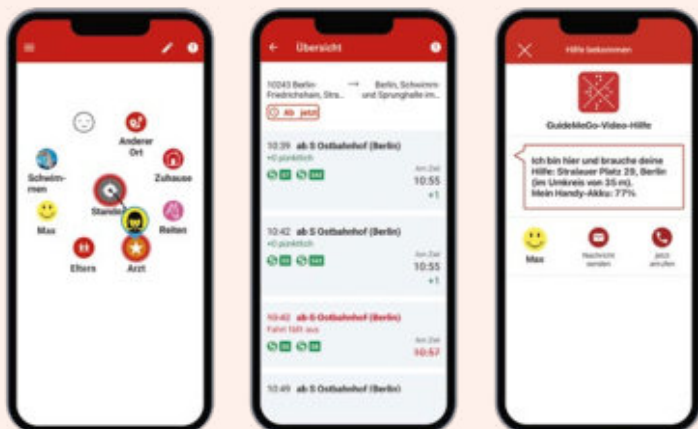
Als Verkehrsverbund für Berlin und Brandenburg (VBB) haben wir uns das Ziel gesetzt, dass alle Menschen gleichermaßen die öffentlichen Verkehrsmittel im Verbundgebiet nutzen können. Wir wissen jedoch, dass sich die Reise mit Bus und Bahn nicht für alle Fahrgäste gleich gestaltet. Mithilfe unterschiedlicher Angebote setzen wir uns dafür ein, dass Menschen, die sich auf Grund von Mobilitätseinschränkungen bei der Nutzung von Bus und Bahn unsicher fühlen, kognitive Einschränkungen haben oder deren Erstsprache nicht Deutsch ist, eine unbeschwertere Fahrt antreten können.

Die folgenden Angebote des VBB setzen genau dort an: Sie sollen einen Beitrag zu einem inklusiven ÖPNV-System im Verbundgebiet leisten.

VBB-Fahrinfo

In der Fahrinfo des VBB können sich Fahrgäste Routen mit dem Filter der „vollen Barrierefreiheit“ anzeigen lassen. Dabei werden Informationen der S-Bahn Berlin und der BVG über die Funktionsfähigkeit der Aufzüge berücksichtigt. Das gilt für alle VBB-Apps. Zudem kann man sich Routen mit einer Kombination von Auto und öffentlichem Nahverkehr oder von Fahrrad und öffentlichem Nahverkehr anzeigen lassen.

Zur Fahrinfo:
vbb.de/fahrinfo



V.l.n.r.: Speichern von Favoriten mit Bildern, Routensuche mit Favoriten und freier Zieleingabe, Hilfe-Person über VBB easy anrufen



NEU: „VBB easy“-App

Die „VBB easy“-App richtet sich an alle, die gerne eine einfache Fahrt mit Bus und Bahn haben möchten:

- Die App ist in einfacher Sprache.
- Orte und Ziele können für eine schnelle Suche eingespeichert werden.
- Man kann sich barrierefreie Routen (zum Beispiel mit Aufzug) anzeigen lassen.
- Die App bietet Schritt-für-Schritt-Infos während der Fahrt.
- Gespeicherte Hilfe-Personen können zudem direkt oder über die Video-Hilfe-App VBB GuideMeGo angerufen werden, wobei die helfende Person auch den Standort des Fahrgasts sehen kann.



„VBB Bus & Bahn“-App

In der VBB-App Bus & Bahn wurde zudem das Fußgänger-Routing für blinde oder seheingeschränkte Fahrgäste optimiert. Mithilfe eines barrierefreien Fußgänger routings und besonders detaillierter Wegeinformationen können sich Fahrgäste eine Verbindung anzeigen lassen. Damit können sich auch ungeübte ÖPNV-Nutzer/-innen oder Touristinnen und Touristen besser in und an einem Bahnhof orientieren. Berücksichtigt werden Rampen, Aufzüge, Treppen, Rolltreppen, Ampeln.

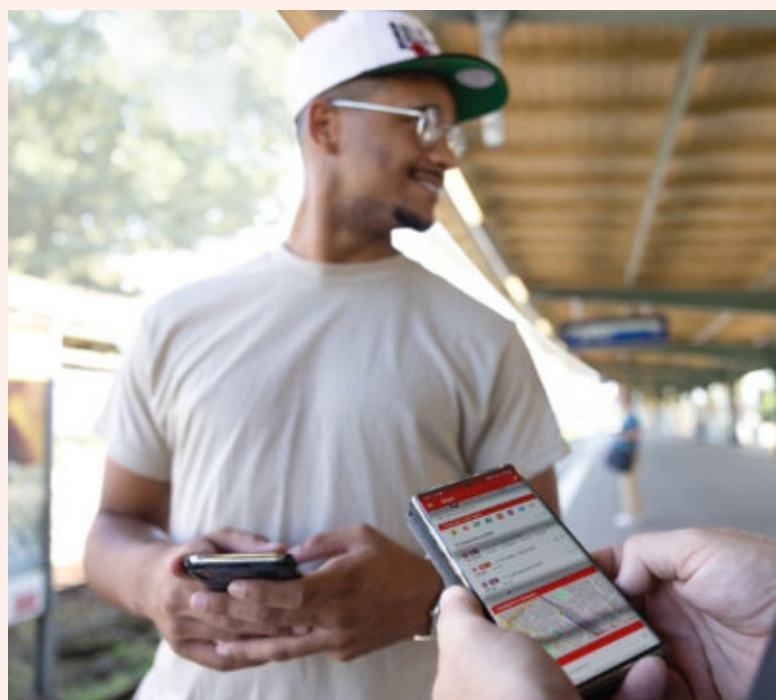
Gut zu wissen!

In der Routensuche kann man unter dem Menüpunkt „Optionen“ neben der „vollen Barrierefreiheit“ für Routen mit Aufzügen und weiteren Einstellungen auch das Profil „blind“ wählen, damit werden verschiedene blindenspezifische Funktionen aktiviert, so zum Beispiel:

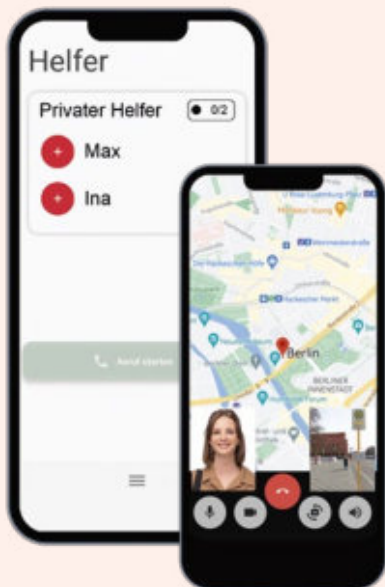
- mastgenaues Routing von und zum Bahnhof bzw. zur Haltestelle mit Abbiegehinweisen an Kreuzungen und Wegeinformationen innerhalb von Bahnhöfen
- Ausstiegshinweise
- Routingvorschau sowie Einspeichern und Versenden von Routen

Mehr Infos unter:
vbb.de/app

Mehr Infos unter:
vbb.de/easy



Benutzung der VBB-App Bus & Bahn am Bahnhof



V.l.n.r.: Eingangsbildschirm der „VBB GuideMeGo“-App mit angelegten Helfenden, Video-Anruf-Beispiel mit Standort und Video-Bild



Mit dem „VBB Bus & Bahn“-Begleitservice sicher unterwegs



NEU: „VBB GuideMeGo“-App

Der VBB möchte mit dieser neuen, leicht bedienbaren Video-Assistenz-App ein digitales Hilfsmittel zur Verfügung stellen und so einen Beitrag für eine inklusive Gesellschaft leisten.

Gut zu wissen!

Die GuideMeGo-App hat spezielle Funktionen, die dem Fahrgast während der Fahrt Hilfestellung geben können, zum Beispiel, wenn man den richtigen Weg nicht mehr weiß. Hier die wichtigsten Features im Überblick:

- Es können Personen aus der Familie oder Freunde eingespeichert werden.
- Eingespeicherte Helfende/Hilfe-Personen können direkt per Video-Anruf kontaktiert werden.
- Die helfende Person kann im Video sehen, wo man gerade ist.
- Die helfende Person sieht auch den Standort des Fahrgasts.

Mehr Infos unter:
vbb.de/guidemego

„VBB Bus & Bahn“-Begleitservice

Der „VBB Bus & Bahn“-Begleitservice richtet sich an Personen, die sich auf Grund von Mobilitätseinschränkungen bei der Nutzung von Bus und Bahn unsicher fühlen. Dies sind vorwiegend Kundinnen und Kunden, die einen Rollstuhl, Rollator oder eine Gehhilfe nutzen, seheingeschränkte oder blinde Menschen, gehörlose, aber auch stark verunsicherte Menschen.

Wer das kostenfreie Angebot des „VBB Bus & Bahn“-Begleitservice in Berlin AB nutzen möchte, kann sich telefonisch unter **030-34 64 99 40** oder unter begleitservice@vbb.de informieren.

Mehr Infos unter:
vbb.de/barrierefrei

vbb.de in Leichter Sprache

Seit August 2021 gibt es – zusätzlich zu der Tarifbroschüre in Leichter Sprache – auf der Website des VBB ein Informationsangebot in Leichter Sprache, um Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen den Zugang zu VBB-Informationen und Kommunikation zu eröffnen.

Mehr Infos unter:
vbb.de/leichte-sprache

RE10: MEHR MOBILITÄT UND EINE BESSERE ANBINDUNG VON PASEWALK AN DIE KÜSTENREGION

Ab Dezember 2023 fährt die ODEG von Stralsund bis nach Pasewalk

Die Vorfreude auf den Fahrplanwechsel ist in diesem Jahr gleich doppelt groß. Denn mit dem Fahrplanwechsel, gültig ab Sonntag, dem 10. Dezember 2023, fährt die Linie RE10 von Rostock/Stralsund nicht mehr wie gewohnt nur bis nach Züssow, sondern die Fahrgäste können von Rostock/Stralsund über Greifswald neu bis nach Pasewalk fahren. Die VMV – Verkehrsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern hat die Mehrleistung im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit bei der ODEG bestellt und verdoppelt damit die Reisemöglichkeit zwischen Pasewalk und Züssow.

Auf dieser Linie kommen der gelb-grüne vierteilige Desiro HC und der blau-graue Desiro ML der ODEG zum Einsatz. Sie verkehren im Zwei-Stunden-Takt zwischen Pasewalk und Stralsund sowie unter der Woche zweimal täglich umsteigefrei bis Rostock. So haben die Reisenden ab dem Winterfahrplanwechsel 2023/24 in Verbindung mit der Linie RE3 (Stralsund – Pasewalk – Berlin) die Möglichkeit, stündlich zwischen Pasewalk und Stralsund zu reisen.

Die VMV möchte allen Einheimischen sowie den Touristinnen und Touristen in der Region Vorpommern ein optimiertes Reiseangebot auf der Strecke bieten, um die Mobilitätswende noch stärker voranzubringen. Das neue Angebot soll zudem eine Entlastung für Einheimische darstellen, da die Nachfrage durch das Deutschlandticket vor allem im Sommer bei den Touristinnen und Touristen stark gestiegen ist.

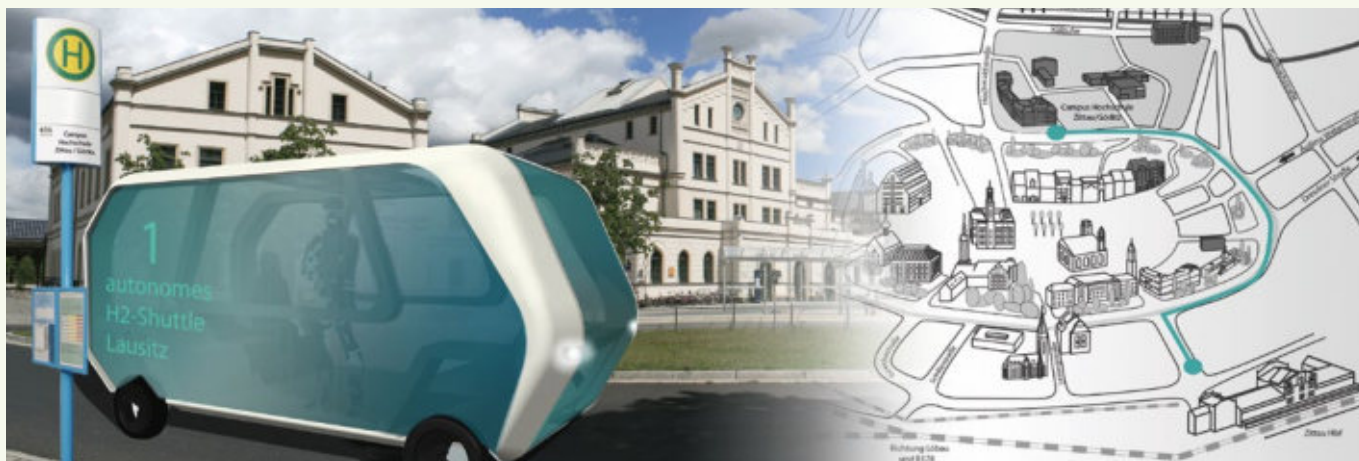
Nur, wenn wir die Zugstrecken weiterhin ausbauen und die Vorteile des Zugfahrens in den Fokus rücken, können wir auch die Menschen dazu bewegen, immer mehr auf klimafreundliche Verkehrsmittel umzusteigen. Wir freuen uns daher sehr, Sie schon bald auf der erweiterten Linie RE10 begrüßen zu dürfen!

Hinweise: An Samstagen fährt mittags ein Zugpaar des RE10 nicht bis Pasewalk, sondern unverändert nur bis Züssow, da zu der Zeit bereits ein Fernverkehrszug auf der Strecke verkehrt.

Weitere Informationen unter:
vmv-mbh.de



Desiro HC in Pasewalk



Autonomes H2-Shuttle in der Lausitz

WALEMOBASE

Mit selbstfahrenden Bussen die Mobilität von morgen im ländlichen Raum vorantreiben

Wie die Zukunft wird? Bewegend anders. Das verspricht das neue visionäre Mobilitätskonzept WALEMObase – ein Gemeinschaftsprojekt der Partner Fraunhofer IWU, TU Dresden und ZVON sowie regionaler Unternehmen wie Lakowa, Miunske, RCS, Havlat, ULT, TQD und Capron. Das Konzept verfolgt das Ziel, die Mobilität in ländlichen Räumen zu verbessern und nachhaltig auszubauen: Selbstfahrende Kleinbusse, bessere Fahrrad- und Fußwege sowie eine engere Taktung der Linien, das sind die drei Säulen, die das Mobilitätskonzept eines flexibleren ÖPNV der Zukunft stützen. Gerade außerhalb der „Komfortzone“ Stadt bringt dies natürlich jede Menge Vorteile. Schließlich ist angedacht, dass flexible Busrouten die Fahrgäste quasi bis vor die Haustür bringen. Ähnlich einem Sammeltaxi, nur nachhaltiger. So sollen Busse mit Hybrid-Antrieb bis spät in den Abend hinein jeweils eine Himmelsrichtung abdecken und eine aus den Zielen der Mitfahrenden generierte Route abfahren.

Bereits nächstes Jahr beginnt die Realisierung. Erste Testfahrten starten im Frühjahr 2024 – allerdings noch ohne Fahrgäste, aber mit Sicherheitsfahrerinnen und -fahrern. 2025 soll dann einer dieser automatisiert fahrenden Busse mit Hybrid-Antrieb erstmals im ÖPNV der Lausitz eingesetzt werden. Die ersten Routen des WALEMObase-Busses sind geplant in:

- Klitten bei Boxberg vom Bahnhof zum Leuchtturm am Bärwalder See,
- Neukirch/Lausitz vom Ortszentrum zum Bahnhof West und
- Kodersdorf im Landkreis Görlitz zwischen Bahnhof und Gewerbegebiet.

Ein ganz wichtiger Aspekt für den Einsatz im ländlichen Raum ist, dass die fahrerlosen Kleinbusse zukünftig mit 50–70 km/h (unter Beachtung der StVO) unterwegs sein sollen. Das Projekt startet erst mal mit 20 km/h. Aktuell wird noch viel zum Bestellvorgang geforscht: Braucht es eine Taste an der Haltestelle, eine Telefonnummer oder einen Chatbot? Sicher ist jedoch jetzt schon, man muss den Menschen die Hemmschwelle nehmen und sie dazu motivieren, umzudenken. „Die Leute dürfen keine Angst davor haben, in einen automatisiert fahrenden Bus einzusteigen“, so ZVON-Geschäftsführer Hans-Jürgen Pfeiffer.



Am 5.4.2024
findet unser
KOMM'RUM-Tag
statt



DAS NEUE JAHR STARTET ZIELVERSPRECHEND

Mit dem PlusBus Elbe-Havel-Stern wird jede Stunde zur Sternstunde

Die Sterne für Dauerpenderinnen und -pendler stehen gut zum Jahreswechsel. Denn bereits Anfang Februar 2024 werden die Städte Genthin, Havelberg, Tangermünde und Stendal stündlich durch den PlusBus Elbe-Havel-Stern miteinander verbunden. Das neue Mobilitätskonzept, das in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Stendal, dem Jerichower Land und der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (NASA) entstanden ist, bindet sogar seine Fahrgäste mit ein. Sie konnten online Hinweise zu den neuesten Fahrplanentwürfen geben und sich aktiv an der Gestaltung der öffentlichen Verkehrsmittel beteiligen.

Ein Stern, der Fahrgastwünsche erfüllt

Im Zentrum des neu entwickelten PlusBus Elbe-Havel-Stern steht Fischbeck mit seiner sogenannten Rendezvous-Haltestelle. Hier dreht sich alles um vier Busse aus vier unterschiedlichen Himmelsrichtungen, die alle eins gemeinsam haben – einen ganz besonderen Reisekomfort: Die Fahrgäste können an der Rendezvous-Haltestelle bequem und zuverlässig in alle vier Richtungen umsteigen. Gleichzeitig bringt der PlusBus Elbe-Havel-Stern dichtere Takte, kürzere Fahrzeiten und völlig neue Verbindungen mit sich. Ein Pluspunkt, der sich vor allem für Vielpendelnde wie Schülerinnen und Schüler, Studierende oder Menschen lohnt, die mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit fahren: Zwischen Genthin und Havelberg gibt es völlig neue ÖPNV-Verbindungen, zwischen Jerichow und Tangermünde gibt es doppelt so viele Fahrtmöglichkeiten wie zuvor, während die Region Havelberg einmal pro Stunde von schnellen Busverbindungen nach Stendal und Tangermünde profitiert.

Weitere Infos unter:
meintakt.de



Brandenburg – Besinnung auf das Wesentliche

**Mathias Knospe, Marketingleiter bei der
Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH,
über die neue Tourismusstrategie
für das Bundesland**

Lieber Herr Knospe, „Brandenburg. Mehr brauchst Du nicht.“ ist der Markenkern, mit dem Brandenburg neuerdings wirbt. Ganz schön selbstbewusst. Da liegt die Frage natürlich nahe: Warum braucht man denn Ihrer Meinung nach nicht mehr?

Mehr brauchst Du nicht – wer das verspricht, muss auch liefern. Wir sind überzeugt, dass das Land diesen Anspruch erfüllt, und wollen das auch mit der Marken-Kommunikation und typischen Erlebnissen in Brandenburg beweisen.

Der Satz bedeutet auch Besinnung auf das Wesentliche. Andernorts mag es mehr Spektakuläres geben. Dafür bietet Brandenburg Entschleunigung statt Hektik. Brandenburg ist echt und bodenständig. Wer genau hinschaut, wird gerade darin die Schönheit des Landes entdecken: unberührte Natur, reichhaltige Kultur, Landschaften, die sich gerade im Wandel befinden. Es gibt Seen und Stille genauso wie Stadtleben und Metropolennähe. Bei uns geht es nicht um „höher, schneller, weiter“.

Welche Rolle haben bei dieser Positionierung die Erfahrungen aus der Corona-Zeit gespielt?

Die Corona-Zeit hat uns gezeigt, dass wir mit unseren Produkten im Zeitgeist liegen. Gerade die individuellen Urlaubsformen – Urlaub in Ferienwohnungen, auf Campingplätzen, auf dem Hausboot – sind besonders nachgefragt. Das Naturerlebnis war schon immer eines der Hauptargumente für den Besuch in Brandenburg. Die Pandemie hat dies noch verstärkt. Die entschleunigende Wirkung und die Möglichkeiten, dies vor der Haustüre erleben zu können, ist deutlicher ins Bewusstsein gerückt.

Das ist ja nicht unwichtig, denn der Tourismus ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für Brandenburg. Können Sie hier ein paar Zahlen nennen?

Unsere Gäste geben jährlich rund sieben Milliarden Euro aus, die keineswegs nur bei „klassischen“ touristischen Dienstleistungen wie Übernachtungen oder dem Thermenbesuch bleiben. 95.000 Beschäftigte können direkt und indirekt dem Tourismus zugeschrieben werden.

Und der Tourismus hat ja nicht nur positive Effekte für die Gäste, die nach Brandenburg kommen. Auch die Einheimischen profitieren davon, oder?

Unbedingt. Manche Angebote würde es ohne den Tourismus gar nicht geben. Viele Kultur- und Freizeiteinrichtungen oder auch der Einzelhandel profitieren ganz stark. Touristische Einnahmen sind für viele eine wichtige Einnahmequelle. Infrastrukturen wie Radwege, Wasserstraßen oder Wellness- und Bademöglichkeiten stehen

Präsentation der Markenbotschaft



Mehr brauchst du nicht.



V.o.n.u.: neuer Claim der TMB, Umsetzung der Tourismusstrategie

auch uns Brandenburgerinnen und Brandenburgern zur Verfügung. Dies sind Grundlagen für die hohe Lebensqualität in unserem Land, die zunehmend neue Einwohnerinnen und Einwohner, damit auch Fach- und Arbeitskräfte sowie Investitionen und neue Betriebe anzieht.

Die neue Marke ist Teil der neuen Tourismusstrategie Brandenburgs. Welches sind denn die wichtigen Themen, mit denen sich die Branche in den nächsten Jahren beschäftigen muss?

Wir nennen insgesamt 26 Themen, die für die weitere erfolgreiche touristische Entwicklung am wichtigsten sind. Dazu gehören das Dauerthema Fach- und Arbeitskräfte genauso wie die Herausforderungen, die sich aus den klimatischen und demografischen Veränderungen in unserem Land ergeben. Besonders wichtig sind uns dabei die vielfältigen Aufgaben, die sich aus den großen Themen der nachhaltigen Entwicklung sowie des digitalen Wandels ergeben. Tourismus ist ein wichtiger Teil der Landesentwicklung, der gemeinsam mit vielen weiteren gesellschaftlichen Bereichen dafür sorgt, dass wir uns als Brandenburgerinnen und Brandenburger genauso wohlfühlen wie unsere Gäste.

Natürlich möchten wir nun vom Brandenburg-Experten auch noch ein paar gute Tipps bekommen. Was empfehlen Sie denn jetzt in der kühleren Jahreszeit?

Wie immer ist die Auswahl schwer, aber ich versuche mich mal mit einem kleinen Mix: Als Städtetrip empfehle ich Brandenburg an der Havel und Cottbus. Ein Altstadtbummel in Brandenburg mit Besuch des Doms oder der Ausstellung zum 100. Geburtstag Loriots, die am 12. November eröffnet wurde. In Cottbus kann der Tag mit dem Kunstmuseum Dieselkraftwerk starten, auf den ein Spaziergang durch den herbstlichen Branitzer Park folgen kann.

Eine wohltuende Auszeit kann man sich in den Brandenburger Thermen gönnen. Die Haveltherme in Werder ist ja z. B. auch sehr gut mit dem Zug erreichbar. Da gibt es jetzt als neue Attraktion Deutschlands längsten Saunasteg mit einem 14 Meter großen Naturschwimmbecken im Großen Zernsee.

In Neuzelle empfehle ich die Entdeckertour Klostergeflüster, eine ganz entspannte, fünf Kilometer lange Runde durch den Ort inklusive des Klosterareals. Ein besonderes Erlebnis ist das Gebet der Mönche in der Stiftskirche. In Verbindung mit Eisenhüttenstadt und dem nahen Schlaubetal kann daraus direkt ein ganzes Wochenende werden.

Im Herbst ist auch das Museumsdorf Glashütte in Baruth/Mark ein sehr schönes Ausflugsziel. In den kleinen Läden und Manufakturen kann man hübsche Dinge für zu Hause kaufen und in den Cafés gibt es leckeren Kuchen und einen warmen Tee oder Kaffee. Auch der Baumkronenpfad in Beelitz Heilstätten ist ein schönes Herbstziel. Das gesamte Areal ist ja von einem dichten Mischwald mit vielen verschiedenen Baumarten umgeben und es gibt das ganze Jahr über sehr spannende thematische Führungen, auch in den historischen Gebäuden.



Poster Rheinsberger Musikfestspiele, Foto: SPSG/Leo Seidel



Ferne Aussichten. Ganz nah.

© TMB-Fotoarchiv/Dieter Damschen



UNESCO-Biosphärenreservat
Flusslandschaft Elbe, Prignitz

Mehr
Inspiration
gibt's unter





DIE EIGENE ZUKUNFT AUFS RICHTIGE GLEIS LENKEN

**Mit einer Ausbildung
zum Eisenbahner
im Betriebsdienst
Lokführer und
Transport IHK (m/w/d)
bei der ODEG**

Wer Lust hat, 5.440 PS unter seinem Sitzplatz im supermodernen Zug zu spüren, sich zutraut, für über 1.000 Fahrgäste Verantwortung zu tragen, und in einem Beruf arbeiten will, der minuten-genau bezahlt wird, der sollte sich auf einen unserer spannendsten Ausbildungsplätze bewerben, den wir bei der ODEG anbieten: die Ausbildung zum Eisenbahner im Betriebsdienst Lokführer und Transport IHK (m/w/d), kurz EiB. Was man in den unterschiedlichen Ausbildungsjahren alles Interessantes lernen kann, verraten im Folgenden unsere vier Azubis.

„Ich werde endlich Eisenbahner, von jetzt auf Gleis!“

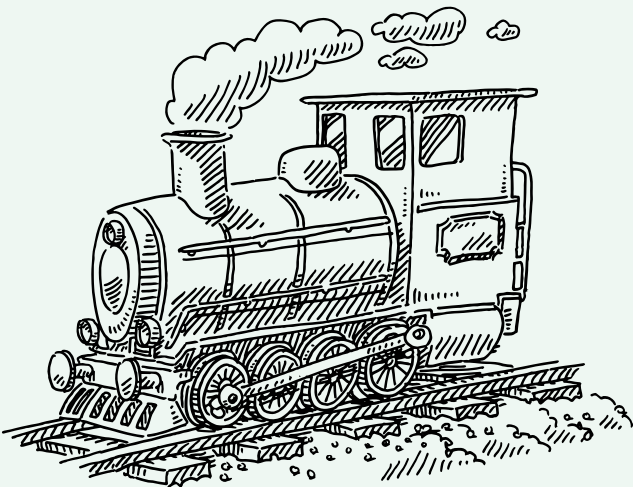


Robert – seit September 2023 im 1. Lehrjahr bei der ODEG

- 18 Jahre jung
- Kommt aus Berlin-Karow
- Von Kopf bis Fuß Eisenbahner

Warum hast du dich für die berufliche Laufbahn des Triebfahrzeugführers entschieden?

Es ist ähnlich wie bei meinem Arbeitskollegen Louis: Von Kindesbeinen an habe ich mit Eisenbahnen gespielt. Ich verwirkliche mir mit der Ausbildung zum Triebfahrzeugführer meinen Kindheitstraum.



Wieso wolltest du unbedingt bei der ODEG deine Ausbildung starten?

Ich habe mich bei mehreren Eisenbahnverkehrsunternehmen beworben. Doch der Bewerbungsprozess bei der ODEG ist transparent, angenehm und schneller als bei anderen Unternehmen, bei denen ich mich zeitgleich beworben habe. Außerdem finde ich es super, für ein großes und in der Region bekanntes Unternehmen wie die Ostdeutsche Eisenbahn zu arbeiten: Im Regionalverkehr sieht man automatisch mehr von den Regionen, als wenn man nur in Berlin unterwegs ist.

Was lernt ihr gerade?

In den ersten Monaten ist viel Theorie angesagt. Das ist wichtig, um sich eine Übersicht über die einzelnen Themenbereiche verschaffen zu können. Zunächst einmal wurden uns die Unfallverhütungsvorschriften erklärt. Diese beinhalten sämtliche Vorschriften, Regeln und Richtlinien für den Eisenbahnverkehr in Deutschland. Wenige Wochen nach Ausbildungsbeginn durften wir jedoch schon im Führerstand mitfahren und die Triebfahrzeugführerin oder den Triebfahrzeugführer bei der Arbeit begleiten. Zum Ende des 1. Lehrjahrs hin wird es jedoch richtig praktisch: Dann sind wir Azubis viel in Deutschland unterwegs, um z. B. in Hessen bei der Cantus (Anm. d. Redaktion: ein Schwesterunternehmen der ODEG) u. a. das Rangieren, das Zugbremsen und die Wagenprüfung zu erlernen. Dort werden wir auf den täglichen Eisenbahnverkehr vorbereitet. Im 2. Lehrjahr fahren wir u. a. im ODEG-eigenen Zugsimulator, darauf freue ich mich schon.



„Meinen Job
finde ich
richtig klasse!“

Klassensprecher Louis-Miguel – seit September 2023 im 1. Lehrjahr

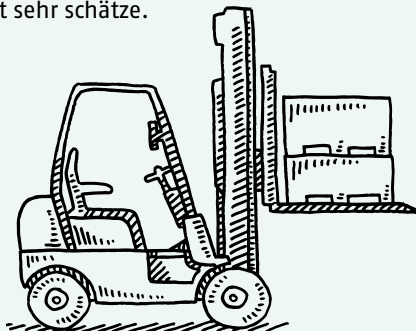
- 19 Jahre jung
- Kommt aus Berlin-Marzahn
- Engagiert sich als Klassensprecher für dieses Lehrjahr

Warum möchtest du Triebfahrzeugführer werden?

Wenn mich jemand als Kind früher fragte, was ich mal werden will, war mir damals schon klar, dass ich Triebfahrzeugführer werden möchte. Als ich vier Jahre alt war, habe ich bereits gerne S-Bahnen beobachtet. Es ist mein absoluter Kindheitstraum.

Wie bist du zur ODEG gekommen?

2020 habe ich meinen Schulabschluss gemacht. Eigentlich wollte ich direkt im Anschluss eine Ausbildung zum EiB bei der ODEG machen. Leider war ich damals mit 16 Jahren noch sehr jung. Nach drei Lehrjahren sollte man 20 Jahre alt sein – dann kann man auf dem gesamten Streckennetz Züge fahren. Ich entschied mich deshalb, erst einmal eine Ausbildung zum Lagerlogistiker in der Verkehrsbranche zu machen. Als ich diese dann erfolgreich abgeschlossen hatte, konnte ich endlich meinen eigentlichen Traumjob verfolgen. Seit September 2023 hat nun meine Ausbildung bei der ODEG begonnen und ich bin glücklich, bei diesem Unternehmen gelandet zu sein, da ich die familiäre Zusammenarbeit sehr schätze.



#FangGroßAn

**PS: Wir fahren gerne mehrgleisig
und suchen auch Auszubildende
in den folgenden Bereichen:**

- Mechatroniker IHK (m/w/d)
- Personaldienstleistungskaufmann IHK (m/w/d)
- Kaufmann für Büromanagement IHK (m/w/d)

Alle Infos unter:
[odeg-karriere.de](https://www.odeg-karriere.de)





„Ich möchte mit meiner Ausbildung einen Beitrag zu einer besseren Umwelt leisten!“

Joel – befindet sich im 2. Lehrjahr bei der ODEG

- 23 Jahre jung
- Kommt aus Berlin-Köpenick
- Klassensprecher

Wieso Triebfahrzeugführer – was reizt dich an diesem Beruf?

Ich habe den Berufswunsch, im Vergleich zu meinen anderen beiden Kollegen eher spät entwickelt, nämlich während meines Verkehrswesen-Studiums, das von 2020 bis 2022 ging. Ich fand die Themen Nachhaltigkeit, Technik und Personal sehr spannend, aber mir war das Studium zu theoretisch ausgelegt. Deshalb entschied ich mich, eine Ausbildung zum Triebfahrzeugführer bei der ODEG zu beginnen.

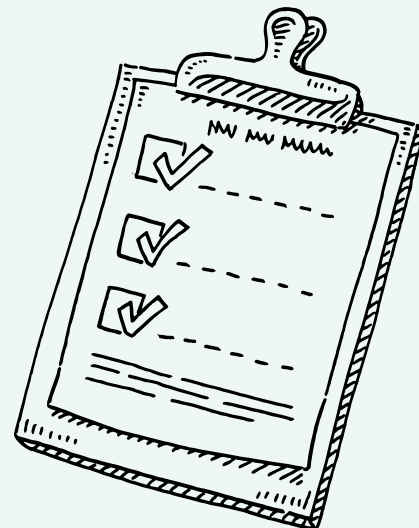
Wie verlief dein Bewerbungsprozess bei der ODEG?

Ohne Wartezeit, sozusagen. Ich hatte mich im März beworben und im direkten Anschluss ein Vorstellungsgespräch mit drei ODEG-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern. Kurz darauf folgte die Einladung zur medizinischen und psychologischen Untersuchung. Nachdem die Ärzte ihr „OK“ gaben, habe ich im Juni den Arbeitsvertrag zugesendet bekommen und konnte bereits im September meine Ausbildung starten.

Was lernst du gerade in deiner Ausbildung zum Triebfahrzeugführer?

Erst vor Kurzem hatten wir eine zweitägige SiN-Schulung, in der wir uns einen Einblick in den Beruf von Servicemitarbeiterinnen und Servicemitarbeitern im Nahverkehr verschaffen konnten. Was sind ihre Aufgaben im Zug und was sind die Tarife? Darum ging es kurz zusammengefasst.

Danach ging es über in die Praxis: Wir durften einen SiN auf einer Zugfahrt begleiten und sogar eine Durchsage im Zug machen. Kurz darauf waren wir im Opel-Werk Eisenach. Das war besonders spannend für mich. Wir haben unter anderem Rangierarbeiten durchgeführt und die Signale gelernt. Insgesamt dürfen wir im 2. Lehrjahr sehr viele Fahrten im Führerstand im gesamten Verkehrsgebiet der ODEG begleiten. Ich habe innerhalb eines Jahres bereits mehr als vier Führerstände von innen gesehen.



JUNGES
ENSEMBLE
BERLIN **Konzertorchester
Band**

WOJ SINFONISCHES
BLASORCHESTER
BERLIN

Johann de Meij

Philharmonie Berlin, großer Saal
So, 28. 4. 2024 — 20:00 h

Planet Earth

Informationen und Tickets
www.jeb-konzertorchester.de
www.eventim.de



Das Projekt wird aus Mitteln
der LOTTO-Stiftung Berlin finanziert.





Jasmina – ist bereits im 3. Lehrjahr bei der ODEG

- 19 Jahre jung
- Kommt aus Rathenow

Was waren die Gründe, weshalb du eine Ausbildung zur Triebfahrzeugführerin machen wolltest?

Eisenbahnen haben mich schon immer fasziniert, weshalb ich heute sicherlich auch viel privat mit dem Zug unterwegs bin. Meine Fahrpläne fürs Leben waren eigentlich andere: Ich wollte erst mein Abitur machen, bevor ich eine Ausbildung beginne. Doch dann habe ich herausgefunden, dass man für die Ausbildung zur Triebfahrzeugführerin gar kein Abitur benötigt, und habe mich auf direktem Weg bei der ODEG beworben.

Wieso hat dich gerade die ODEG als Ausbildungsbetrieb gereizt?

Ich habe mich zufällig kurz vor meiner Bewerbung mit einem ODEG-Mitarbeiter, einem Triebfahrzeugführer, unterhalten. Dieser hat so viel Positives von seinem Beruf und von der ODEG erzählt, dass ich dachte: „Oh, da will ich auch anfangen!“. Allerdings habe ich meine Bewerbung erst spät, kurz vor Ausbildungsbeginn im September, eingereicht. Und dennoch ging alles gut. Innerhalb von drei Wochen hatte ich den Vertrag vorliegen.

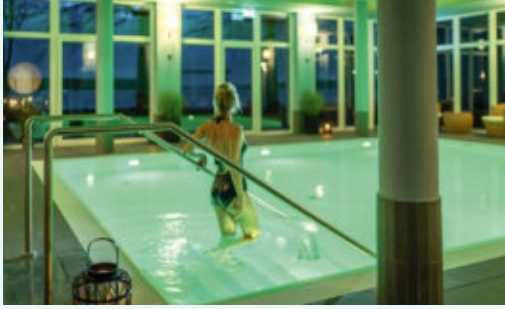


„Züge fahren ist kein reiner Männerberuf!“

Bis heute war das eine meiner besten Entscheidungen im Leben. Wir sind in unserem Job so viel unterwegs und lernen täglich dazu – mein Berufsalltag ist super abwechslungsreich, und das liebe ich. Hinzu kommt das beste Team. Es ist für mich zu meiner zweiten Familie geworden.

Was sind deine aktuellen Lerninhalte?

Momentan gehen wir den Aufbau von Zügen durch. Wie setzt sich das Dreh- und Wagengestell zusammen? Wie funktioniert der Stromkreislauf und auf welche Weise versorgt er den Zug? Mit diesen Fragestellungen beschäftigen wir uns gerade im theoretischen Unterricht. Doch am meisten Spaß machen natürlich die praktischen Stunden und die Theorie-Tage in Eisenach. Auch die Fahrten am Zugsimulator in Berlin sind toll. Besonders freue ich mich aber auf die Zeit ab Dezember 2023. Dann fahre ich das erste Mal einen „richtigen Zug“ und der Praxisausbilder schaut diesmal mir über die Schultern.



WINTER AM SEEUFER DER MÜRITZ

Die Idylle verschneiter, glitzernder Landschaften inspiriert im Winter im „Land der tausend Seen“ zum Entschleunigen, zur Ruhe kommen und Wellness genießen. Das Müritzpalais heißt seine Gäste mit modernen Apartments willkommen und bereitet ihnen komfortable Urlaubstage direkt am Ufer der Müritz. Dank eines reichhaltigen Frühstücksbuffets starten Sie bestens gestärkt in einen aktiven Tag. Wollen Sie später entspannen, den Alltag abstreifen und neue Energie tanken, erwartet Sie der große Wellnessbereich mit Pool und Saunen für nachhaltige Erholungsmomente. Der Zugang zum See mit eigenem Badesteg lässt Gäste Eins werden mit der Natur der Mecklenburgischen Seenplatte.

Fotos: © Alexander Rudolph, DOMUSimages



WINTERZAUBER AN DER MÜRITZ

- 3× Übernachtung im Apartment
- 3× Genießerfrühstück vom Buffet
- 3× Eintritt in den Wellnessbereich mit Pool & Saunen (je 3h)
- Leihbademantel während des Aufenthaltes
- 10% Rabatt auf eine Wellnessanwendung oder 25% Rabatt auf Wellnessprodukte
- 1× PKW-Stellplatz (pro Apartment)
- kostenfreies WLAN

**AB 179 € PRO PERSON
IM APARTMENT „WAREN“**




Müritzpalais
APARTHOTEL

Müritzpalais GmbH
Kietzstraße 1
17192 Waren (Müritz)
info@mueritzpalais.de
www.mueritzpalais.de

Winterzauber an der Ostsee

Endlose, fast menschenleere Strände, kristallklare Meeresluft und mit Eis verzierte Bühnen, die aus dem Wasser ragen – der Winter an der Ostsee hat seinen ganz besonderen Reiz. Mit unserem Winterangebot sichern Sie sich das extra bisschen Auszeit für die Seele. Ob im großzügigen Apartment, einer Ferienwohnung oder in den gemütlichen Dünenhäusern – Sie fühlen sich vom ersten Moment an wohl. Nach ausgiebigen Spaziergängen, bei frischer Luft und tosenden Wellen lockt die wohlige Wärme des Wellnessbereiches mit Schwimmbad und Saunalandschaft. Urlaub im Winter kann so schön sein!

- 4× Übernachtung in der gewählten Unterbringung
- 4× Frühstücksbuffet im Restaurant „Nautica“
- 1× Abendessen im Restaurant „Nautica“
- 1× Eintritt in die Eiswelt im Karls Erlebnis-Dorf
- 2× Eintritt in den Wellnessbereich mit Pool & Saunen
- 1× Leihbademantel für die Dauer des Aufenthaltes
- 25% Rabatt auf Wellnessprodukte während Ihres Aufenthaltes
- kostenfreies WLAN
- 1× PKW-Stellplatz (pro Unterkunft)

AB 219 € PRO PERSON IM APARTMENT BEI 2ER-BELEGUNG
AB 219 € PRO PERSON IM DÜNENHAUS BEI 4ER-BELEGUNG




StrandResort
Markgrafenheide

StrandResort Markgrafenheide
StrandResort Warnemünde-Markgrafenheide
Betriebsgesellschaft mbH
Budentannenweg 10, 18146 Markgrafenheide
info@strandresort.de
www.strandresort.de



MENTALE GESUNDHEIT DER KINDER SCHÜTZEN

Die ODEG unterstützt das SOS-Kinderdorf Berlin im Einsatz für Schülerinnen und Schüler

Es gibt kaum etwas Schlimmeres, als den Anschluss zu verpassen. Das gilt vor allem dann, wenn man seine eigenen Zukunftsziele erreichen möchte. Doch nach der weltweiten Pandemie und dem Ausbruch des Ukraine-Kriegs ist es gar nicht mehr so leicht, den Fokus auf den richtigen Lebensweg zu legen – gerade für Schülerinnen und Schüler, die erst damit beginnen, ihren Fahrplan fürs eigene Leben zu gestalten.

Kinder brauchen auch in der Schule Zeit für ein gutes Gespräch



Wenn es um die Unterstützung von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen geht, gönnt sich das SOS-Kinderdorf Berlin keine Pause.

Im Stadtteil Moabit engagiert sich die Einrichtung an zwei Kooperationsschulen. Rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen insgesamt ca. 1.000 Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Schulsozialarbeit sowie der Ganztagsbetreuung. Das präventive und intervenierende Angebot des SOS-Kinderdorfs Berlin ist bunt und berücksichtigt die jeweiligen besonderen sozialen und kulturellen Lebenslagen der jungen Menschen. Stets mit dem Ziel vor Augen, Benachteiligungen abzubauen und Teilhabe zu fördern, um mehr Chancengleichheit im Schulsystem herzustellen. Um diese Ziele in der Schule jedoch verwirklichen zu können, braucht es ein gewisses „ABC mentaler Gesundheit“. Fakt ist, dass die Lehrerinnen und Lehrer in den SOS-Kooperationsschulen jeden Tag Kinder erleben, denen im schulischen Umfeld die nötige Orientierung fehlt.

Kooperationspartner:





SOS-Kinderdorf unterstützt Kinder über den Unterricht hinaus

Karolin Kroggel, Schulsozialarbeiterin bei SOS-Kinderdorf Berlin, beschreibt es als eine Art Nebel, in dem sich die Kinder bewegen: „Corona hat mit den Kindern viel gemacht, sie fühlten sich benachteiligt und stark verunsichert, weil vieles verboten war. Viele junge Menschen leiden seither unter Angststörungen, Depressionen oder diversen Verhaltensauffälligkeiten.“ Aktuell gehe es bei ihnen weniger darum, Bildungslücken zu schließen, als vielmehr darum, ihre psychische Gesundheit wieder zu stabilisieren. Um dies sicherzustellen, sei es jedoch wichtig, das Schulsystem nach der Pandemie komplett umzudenken, so die Forderung von Karolin Kroggel.

Um dieses Ziel zu erreichen, unterstützt das SOS-Kinderdorf Berlin bei den drei folgenden Aufgabenbereichen:

- 1 unterrichtsbegleitende und -ergänzende Arbeit und Projekte
- 2 freizeitorientierte Angebote
- 3 sozialpädagogische Arbeit und Hilfen

Hier geht's entlang zur Erläuterung der drei Aufgabenbereiche und zum gesamten Hilfsangebot des SOS-Kinderdorf Berlin für die Kinder, Eltern und Lehrkräfte:



sos-kinderdorf.de/kinderdorf-berlin/angebote/angebote-rund-um-schule/ubersicht

Das SOS-Familienzentrum in der Moabiter Waldstraße

Für einen stärkeren Zusammenhalt

Das neue Familienzentrum in der Theodor-Heuss-Schule
Am 15. November startete mit dem SOS-Kinderdorf Berlin das neue Familienzentrum an der Grundstufe der THG. Schule ist schon für Grundschulkindern neben der Familie der zweite Mittelpunkt in ihrem Alltagsleben. Damit diese beiden Pole in Zukunft näher zusammenrücken, bietet sich das neue Familienzentrum als Ort der Unterstützung für die ganze Familie an. Hier können sich Eltern beraten lassen, allein oder gemeinsam mit ihren Kindern aktiv werden oder andere Familien kennenlernen. Die beiden SOS-Mitarbeiterinnen Karolin Kroggel und Julia Willenborg bauen das Familienzentrum auf und freuen sich auf die neue Aufgabe: „Wir wollen einen Beitrag zum sprichwörtlichen ganzen Dorf leisten, das es braucht, um ein Kind zu erziehen. Wenn sich viele treffen und gegenseitig unterstützen, geben wir den Kindern echte Chancen“, ist Julia Willenborg überzeugt.

Das SOS-Kinderdorf Berlin ist Treffpunkt für alle Bewohner/-innen in Berlin-Moabit



Sie möchten einen Beitrag zu unseren Projekten leisten und etwas spenden? Dann freuen wir uns über Ihre Unterstützung!

SPENDENKONTO
SOS-Kinderdorf Berlin
IBAN DE53 1005 0000 0240 0266 67
BIC BELADEVXXX

Ich heiße Christine Klemke. Ich bin Dipl.-Gebrauchsgrafikerin und male seit 40 Jahren für Kinder und mit Kindern. Ich habe hier eine Seite nur für euch gezeichnet und hoffe, dass sie euch gefällt. Schaut euch doch einmal meine YouTube-Videos an, wenn ihr selbst auch malen lernen möchtet. Ich kann euch versprechen, dass es dort auch ganz viel zu lachen gibt.
ATELIER-KLEMKKE.DE



DIE DREI SPATZEN

Christian Morgenstern

In einem leeren Haselstrauch
Da sitzen drei Spatzen,
Bauch an Bauch.

Der Erich rechts
und links der Franz
Und mitten drin der freche Hans.

Sie haben die Augen zu, ganz zu,
Und obendrüber
da schneit es, hu!

Sie rücken zusammen
dicht an dicht.

So warm wie der Hans
hat's niemand nicht.

Sie hören alle drei
ihrer Herzlein Gepoch.
Und wenn sie nicht weg sind,
so sitzen sie noch.



Wie zeichne ich einen Vogel?



1. Wie ist die Abkürzung der Ostdeutschen Eisenbahn GmbH?

2. Ist da etwa ein Waschbär ins Bild gelaufen?

3. Male die Vögel in der richtigen Farbe aus!

4. Welcher Vogel singt in der Nacht?

CTNIALGHLA



ENTHÄLT SPUREN VON NÜSSEN UND GENÜSSEN

Winterliches Dunkelbierbrot mit Walnüssen und Datteldip

Zutaten

- 250 g Roggenmehl
- 50 g Dinkelmehl
- 450 g Mehl (Typ 405)
- 500 ml dunkles Bier
- 15 g Salz
- 70 g eingeweichte Walnüsse
- 1 große geraspelte Karotte
- 150 g geschrotete Leinsamen
- 10 g frische Hefe

Zubereitung

1. Alle Zutaten in einer Schüssel zusammenmischen.
2. Den Teig für 5 Stunden gehen lassen und zwischendurch immer wieder falten.
3. Den Ofen auf 250 °C vorheizen.
4. Den Teig in eine geeignete Form geben und 30 Minuten bei 250 °C ohne Deckel backen.
5. Das Brot mit Wasser bestreichen und für weitere 30 Minuten mit Deckel, alternativ Alufolie bei 220 °C fertig backen.

Unser Dip-Tipp dazu: eine fruchtige Datteldip

Zutaten

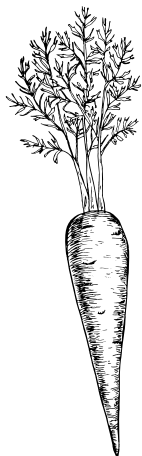
- 75 g entkernte getrocknete Datteln
- 1 Knoblauchzehe
- 100 g Crème fraîche oder Schmand
- 100 g Frischkäse
- Ggf. ½ TL Chili (mit Kernen)
- ⅓ TL Currypulver
- Salz und Pfeffer

Zubereitung

1. Die Datteln mit einem Messer sehr klein hacken oder vorher einen Tag in Wasser einweichen, abgießen und mit einem Pürierstab vorsichtig pürieren.
2. Knoblauchzehe ebenfalls klein hacken.
3. Crème fraîche und Frischkäse hinzugeben und alles gut verrühren.
4. Mit den Gewürzen abschmecken und in eine Schüssel füllen.



GUTEN APPETIT!



DIE RATS- UND UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG GREIFSWALD GMBH PRÄSENTIERT:

EIN LEBEN FÜR DEN OZEAN. 10 GESCHICHTEN ÜBER DIE HELDEN DER MEERE

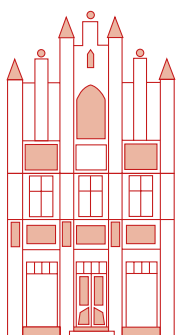
FLORIAN STURM UND CHRISTIAN WEIGAND

In den Ozeanen jagt ein Hitzerekord den nächsten. Korallenbleichen, Artensterben und massive Überfischung bringen das marine Ökosystem immer stärker aus dem Gleichgewicht. Gegen die (Plastik-) Verschmutzung fehlt es noch immer an wirksamen Lösungen, und Meeresschutzgebiete effektiv zu schützen, ist bislang vor allem eins: Wunschdenken. Der Druck auf unsere Ozeane – auf unser aller Lebensgrundlage – ist so groß wie nie. Doch es gibt Menschen, die den Kampf für unseren blauen Planeten noch nicht aufgegeben haben und ihn Tag für Tag unermüdlich weiterführen. Die Autoren haben einige dieser Heldinnen und Helden für „Ein Leben für den Ozean“ auf ihrer Mission begleitet.

Lass dich begeistern für das Abenteuer Ozean und tauche ab in zehn spannende Kapitel: Begib dich an Bord für die längste Meeresdatenmessung der Welt, für Tauchfahrten in die Tiefsee und eine Geisterjagd vor Rügen. Lerne über unscheinbare Klimaretter in der Kieler Bucht und den Alltag einer global agierenden Aktivistin. Sei dabei, wenn Freitaucherinnen und Freitaucher Hunderte Kilometer von der Küste entfernt mit dem Meeresschutz beginnen – und finde heraus, wie auch du unseren Ozeanen helfen kannst.



29,95 Euro
H₂O – Heroes for the Ocean



RATS- U. UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG GREIFSWALD GMBH
LANGE STRASSE 77, 17489 GREIFSWALD

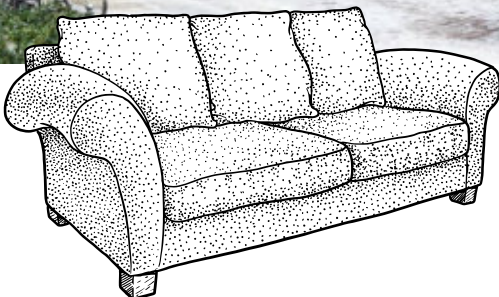
TEL. 03834 89 78 91
RATS-UNIBUCH.DE

UNTERNEHMUNGS- LUSTIG WIE IM SOMMER

Diese Events machen
auch im Winter gute Laune



Nikolaiviertel Berlin



10.11.2023–1.1.2024 | Nikolaiviertel Berlin

FEUER UND FLAMME SEIN – MIT DEM WINTER-FILM-FEST IM NIKOLAIVIERTEL

Unternehmen Sie diesen Winter doch einmal eine Zeitreise in die Filmgeschichte Mitte der 40er Jahre. Der Nikolaikirchplatz lädt dreimal am Tag mit dem Filmklassiker „Die Feuerzangenbowle“ zum kostenlosen Kinovergnügen ein.

Unter freiem Himmel können Sie es sich auf kuscheligen Sesseln und Sofas bei einer Tasse Feuerzangenbowle gemütlich machen, um in Berlins historischer Mitte in Nostalgie zu schwelgen. Die weihnachtliche Beleuchtung rund um den gesamten Nikolaikirchplatz verleiht der Location ein besonders romantisches Ambiente.

Filmstarts: jeweils um 17:00 Uhr und 19:30 Uhr
Öffnungszeiten: 12:00 bis 22:00 Uhr



berlin.de



Weihnachtsmarkt am Luisenplatz



28.11.–29.12.2023 | Potsdam

BRINGT AUGEN ZUM LEUCHTEN – DER BLAUE LICHTERGLANZ- WEIHNACHTSMARKT

Der Blaue Lichterglanz lässt nicht nur im Winter die historische Innenstadt Potsdams erstrahlen, sondern bringt vor allem Kinderaugen zum Leuchten. Auf dem historischen Weihnachtsmarkt in der Brandenburger Straße und auf dem Luisenplatz gibt's nämlich neben einer Freilufteisbahn ein Riesenrad und sogar eine Märchenbühne. Aber auch die großen Gäste kommen auf ihre Kosten: Unzählige festlich geschmückte Marktstände bieten jede Menge regionale Köstlichkeiten an. Und auch die Handwerksstände laden dazu ein, noch das ein oder andere Geschenk zu besorgen.


reiseland-brandenburg.de

6.1.2024 | Lausitzhalle Hoyerswerda

DIE SCHNEEKÖNIGIN – DAS COOLE MUSICAL FÜR DIE GANZE FAMILIE

Dieses Musical lässt weder Klein noch Groß kalt. Das Event für die ganze Familie bringt die Herzen seines Publikums garantiert zum Schmelzen: Das berührende Märchen von Hans Christian Andersen wird von einem jungen 8-köpfigen Ensemble aufgeführt und ist seit 2012 erfolgreich auf Deutschland-Tournee. Mitreißende Songs, die zum Mitsingen animieren, witzige Dialoge, bewegende Szenen, Choreografien zum Nachmachen und faszinierende Lichteffekte beeindruckend mit einer märchenhaften Inszenierung.



Schneekönigin, Kai und Gerda


schneekoenigin-musical.de



14.2.2024 | Theater in der Grünen
Zitadelle Magdeburg

**DEM PUBLIKUM ORDENTLICH
EINHEIZEN – BEIM MAGDEBURGER
SUPERHITSINGEN**

Was gibt es Romantischeres, vielleicht auch Lustigeres, als seinem Schatz am Valentinstag einen Lovesong vor einem großen Publikum zu trällern? Auch wenn nicht immer alle Töne sitzen, stehen bei diesem Karaoke-Event unvergessliche Momente an. Mitreißend, stimmungsvoll und ausgelassen – „Das Magdeburger SuperHitSingen“ im Theater in der Grünen Zitadelle lädt zur großen Mitsing-Fete ein. Bei der Valentinstags-Edition präsentiert die Grüne Zitadelle neben Mitsing-Klassikern einen abwechslungsreichen Mix aus One-Hit-Wonder und Evergreen, Partymusik und Schmuseklassikern und verführt alle Musikfans, ab 19:30 Uhr das Tanzbein zu schwingen.



V.o.n.u.: Grüne Zitadelle Magdeburg, Karaoke-Spaß in der Grünen Zitadelle



theater-zitadelle.com

15.3.2024 | Stadthalle Cottbus

**KEIN SCHERZ! DIE COMEDYSHOW
„SCHMITZFREI“ SPIELT
IN BRANDENBURG**

Mit seiner erfrischenden Bühnenshow „Schmitzfrei“ zieht Ralf Schmitz diesen Winter alle Besucherinnen und Besucher in seinen Bann. In seiner Rolle als sympathischer Schuldirektor des Wahnsinns entführt der aus dem Fernsehen bekannte Comedian sein Publikum für ein paar wertvolle Stunden aus dem Alltag und lässt den Winter da draußen in Vergessenheit geraten. Die einzigartige Schlagfertigkeit von Ralf Schmitz und sein brillantes Improvisationstalent bieten Unterhaltung der Extraklasse.



Comedyshow „Schmitzfrei“



eventfinder.de

22.3.–7.4.2024 | Rostock

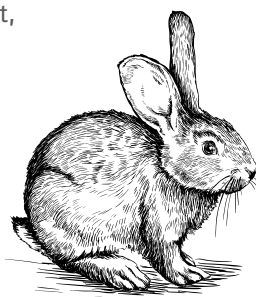
AUF RIESENEIERSUCHE GEHEN – AUF DEM ROSTOCKER OSTERMARKT

Ostern im eigenen Garten Eier suchen ist eine wunderbare Tradition, aber warum nicht dieses Jahr etwas Besonderes erleben? Besuchen Sie den Ostermarkt in Rostock, wo die Suche nach dem größten Osterei zu einem gigantischen Abenteuer wird! Ihre Kinder werden es lieben, die gesamte Altstadt zu erkunden, um das beeindruckende 2,50 Meter hohe Riesenei auf dem Neuen Markt zu finden und sogar selbst zu bemalen.

Der Ostermarkt erstreckt sich von dort aus über den Universitätsplatz bis zum Kröpeliner Tor und bringt den Frühling in Rostock zum Leben. Der Universitätsplatz wird durch einen atemberaubenden sieben Meter hohen Osterbaum geschmückt, der mit unzähligen bunten Ostereiern dekoriert ist. Aber das Beste für die Kleinen ist die Kindereisenbahn, die durch blühende Blumenbeete fährt und ihnen ein unvergessliches Erlebnis bietet. Machen Sie Ostern dieses Jahr zu einem einzigartigen Abenteuer in Rostock.



V. o. n. u.: Osterbaum in Rostock, Osternest



ostsee.de

T

Sound in Bestform

Der neue **REAL BLUE PRO** ist unser bisher leistungsstärkster Kopfhörer. Freue dich auf kompromisslosen Sound – mit anpassbarem Active Noise Cancelling, Mimi Sound Personalisierung, Bluetooth 5.1 mit Qualcomm® aptX™ Adaptive und den 44-mm-Linear-HD-Tönern für eine extrem ausgewogene Klangdarstellung. [teufel.de](https://www.teufel.de)

Teufel

FRAGE AN DIE ODEG

WIEBKE GÖBEL AUS BURG IST AUFGEFALLEN:

Seitdem die ODEG auf der Linie RE1 verkehrt, fahre ich unter der Woche nach Magdeburg zur Arbeit. Beim Blick aus dem Zug habe ich neulich erst das Bienenwabennmuster auf den Fenstern entdeckt. Was hat es damit auf sich?

Liebe Frau Göbel,

vielen Dank für die aufmerksame Beobachtung und Ihre interessante Frage bezüglich des Bienenwabennmusters auf den Scheiben unserer 29 neuen Desiro-HC-Züge, die seit der Inbetriebnahme des Netzes Elbe-Spree für uns auf der Strecke Magdeburg – Berlin – Frankfurt (Oder) – Cottbus im Einsatz sind. Das Bienenwabennmuster ist nur ein Vorteil der modernisierten Fahrzeuge. Alle Züge wurden für die fahrgaststärkste Bahnlinie in der Region vom Hersteller Siemens extra neu angefertigt und auf den neuesten technischen Stand gebracht. Unter anderem verfügen die 29 Desiro-HC-Züge über kostenfreies WLAN und Steckdosen im gesamten Zug. Die patentierte Fensterbeschichtung dient hierbei als Unterstützung, um einen guten Internetempfang während der gesamten Fahrt zu gewährleisten und somit den Fahrgastkomfort zu verbessern. Denn der Mobilfunkempfang in Zügen ist häufig eher schlecht, was zum einen daran liegt, dass es zu wenige Funkmasten entlang der Strecke gibt. Zum anderen aber auch am Material, aus dem die Zugwaggons gebaut sind und das den Internetempfang bremst.



Metall bildet nicht nur eine Hülle, es überzieht auch als durchsichtige Beschichtung die Fensterscheiben, um die Temperatur im Zuginneren besser regulieren zu können. Die Folge: Die Mobilfunksignale prallen daran wie an einem faradayschen Käfig ab. Um den Mobilfunk- und Internetempfang deutlich zu optimieren, bietet der Siemens Desiro HC diverse technische Vorteile an:

- Bestimmte Muster in metallischen Oberflächen erreichen eine bessere Durchlässigkeit von Funkwellen.
- Die Wärmeschutz-Fenster im Desiro HC können durch eine speziell von Siemens entwickelte Behandlung dazu genutzt werden, den Mobilfunkempfang im Zug zu verstärken.
- Die innovativen Fenster lassen die Funkwellen bis zu 500-mal besser durch als konventionelle Wärmeschutzverglasungen.
- Alle Siemens-Fenster sind mit einem patentierten, geometrischen Muster leitfähig beschichtet – das Design erinnert optisch an Bienenwaben.
- Dieses Muster wird mit einem Laser in die Metallbeschichtung auf die Zugfensterscheiben gebrannt und ist nur erkennbar, wenn man das Zugfenster-glas aus bestimmten Blickwinkeln betrachtet.
- Durch das Muster geht trotzdem wenig Beschichtungs-material verloren, um die wärmeisolierenden Eigen-schaften der Fensterscheiben möglichst zu erhalten.
- Seit 2018 ist die exklusive Herstellung der Fenster durch Laserbearbeitung erfolgreich im Einsatz.

#FangGroßAn



JETZT BEWERBEN AUF ODEG-KARRIERE.DE!

BEWEGENDES TEAM

SUCHT VERSTÄRKUNG

IM OFFICE

HIER KOMMEN SIE ZUM ZUG!

Die ODEG ist die größte private Eisenbahn im Osten Deutschlands: 5 Bundesländer, ca. 80 Züge, fast 22 Millionen Fahrgäste jährlich.

Wir bieten abwechslungsreiche Aufgabengebiete in der Verwaltung und sind auf der Suche nach neuen Organisationstalenten.

**Die neuesten Stellenausschreibungen?
Finden Sie hier: [ODEG-Karriere.de](https://www.odeg-karriere.de)**





GESICHTER DER ODEG

**AUF GANZER LINIE
BEGEISTERT**

ALEXANDER SCHNEIDER REIST GERNE MIT DER ODEG

Ich arbeite in einem Museum in Potsdam und bin daher jede Woche mehrfach mit dem RE1 zwischen der Friedrichstraße in Berlin und Potsdam Hauptbahnhof unterwegs. Im Allgemeinen bin ich sehr zufrieden mit der ODEG. Die neuen Züge sind gerade beim Ein- und Ausstieg eine Verbesserung, es gibt mehr Platz im Eingangsbereich und im vergangenen heißen Sommer hat sich die Lüftungsanlage bewährt.

Morgens auf dem Weg zur Arbeit genieße ich vor allem die Ruhe und die Zeit für mich. Abends wird der Zug dann oft sehr voll und es kann schon mal etwas lauter und enger werden. Es sind viele Reisende unterwegs, nicht nur Pendler, und manche nehmen es mit der Rücksicht leider nicht so genau ...

Auch in meiner Freizeit nutze ich die Angebote der Ostdeutschen Eisenbahn für Ausflüge. Mit der ODEG kann man sehr gut das wunderbare Archäologische Landesmuseum im Paulikloster in Brandenburg erreichen. Das ist einen schönen Ausflug in der kalten Jahreszeit wert.

Möchten Sie uns auch von Ihrem persönlichen Zugerlebnis berichten? Dann senden Sie uns gerne Ihre Geschichte zu: oton@odeg.de

Alles richtig gemacht?

Auflösung der Rätsel von Seite 41.

- 1. ODEG
- 2. Ja, er versteckt sich hinter der Staffelei
- 3. a = rot, b = orange, c = gelb, d = blau, e = grün
- 4. Nachtigall

IMPRESSUM

Herausgeber: ODEG – Ostdeutsche Eisenbahn GmbH
 Kontakt: oton@odeg.de / [f](https://www.facebook.com/odeg.de) [i](https://www.instagram.com/odeg.de) [t](https://www.twitter.com/odeg.de) [y](https://www.youtube.com/odeg.de)
 Redaktionsleitung & Senior-Referentin Marketing & Kommunikation: Katharina Hoffmann
 Leiterin Marketing & Kommunikation: Dietmute Graf
 Redaktion: Nadine Pustelnik
 Design & Projekthandling: Sophie Spuler
 Druck: Druckteam, Berlin
 Anzeigenschaltung im o-ton: Elisabeth Lehmann,
 Tel.: 0176 28 59 65 95, lehmann@fesh.media

Bildnachweise: Jens Oellermann: S. 3; TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann: S. 4, 6–7, 11; iStock: S. 5, 7–11, 32–34, 36, 42, 44–47; Adobe Stock: S. 5, 14, 44–45; TMB: S. 5, 28–29; Havel-Therme: S. 8; Landgut Stober: S. 9; TMB/Matthias Schäfer: S. 10; Biosphäre Potsdam/Marc Lehnardt: S. 10; Nada Quenzel: S. 11; NDR/Petra Stadler: S. 12; Kai Pflaume/Instagram: S. 13–14; ODEG: S. 17–18, 20, 25, 31–33, 34, 36, 48; VBB/Pepe Lange: S. 22–24; zvon: S. 26; Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH: S. 27; Sebastian Rost: S. 28; Mareen Fischinger: S. 38–39; S0S-Kinderdorf: S. 39; Sebastian Pfütze: S. 39; Christine Klemke: S. 40–41; Sophie Spuler: S. 42; Maria Herzog/wildwasserfarben: S. 43; Die Schneekönigin/L. Duhs: S. 45; Schmitzfrei/Robert Recker: S. 46; Joachim Kloock: S. 47; Alexander Schneider: S. 50



**verkehrs
wende**



**Mit meinen Moves
bin ich Teil von was
ganz Großem**

**Die Verkehrswende.
Ich steig ein!**

**Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg**

vbb.de/verkehrswende



*Havel-
Therme*
PREMIUM SPA THERME



*Ein Kurzurlaub
wie im Süden.*



- ◆ **THERME:** Sole-Becken, heiße Quellbecken, Textilsauna & Dampfbad
- ◆ **SAUNA:** zehn thematische Saunen, Saunagarten, Saunasteg & großzügige Ruhezonon
- ◆ **SPA:** wohltuende Massagen und ein Private Spa für besondere Wellness-Momente
- ◆ **GASTRONOMIE:** Cocktails an der Poolbar und mediterrane frische Küche
- ◆ **EVENTS:** Thementage, Live-Musik und Motto-Sauna mit Show-Aufgüssen

**JETZT
BUCHEN**

